



Betätigungsfelder gibt es viele

Bevor es wieder ans „Tagesgeschäft“ geht, wünsche ich zunächst im Namen des Ortschaftsrates Mittelbach allen Lesern unseres Ortschaftsanzeigers aus Nah und Fern, den Mittelbachern und Grönaern ein gesundes und friedliches Jahr 2017. Mögen sich die beängstigenden Dinge Ende letzten Jahres in Berlin oder auch die Bedrohungen in Chemnitz nicht wiederholen. Dafür sollten alle friedliebenden und wertschätzenden Mitbürger unseres Landes zusammenstehen, unsere demokratischen Grundlagen nicht in Frage stellen und sich stattdessen jeder mit seinen Möglichkeiten dafür einsetzen, dass es ein Miteinander gibt, eine Achtung vor Eigentum und Bräuchen, welche unserem Lande eigen sind.

Betätigungsfelder gibt es dafür viele – sei es in der Kommunalpolitik, seien es Vereine oder auch gemeinnützige Initiativen. Unsere Ortschaftsräte werden weiter ein offenes Ohr für Ihre Anliegen haben, Mögliches versuchen umzusetzen, Unmögliches aber auch versuchen zu erklären, denn „meckern“ allein genügt nicht, man muss auch Lösungen parat haben. In diesem Sinne – bleiben wir im Gespräch, ob zu den öffentlichen Ortschaftsratssitzungen oder zu den wöchentlichen Sprechstunden der Ortsvorsteher Mittelbach und Gröna.

Mehr über das Geschehen in Mittelbach, Vergangenes und Vorhaben, im Beitrag „Keine Angst vorm Schutzstreifen“ von Ortsvorsteher Gunter Fix ab Seite 12.)

Forsthaus Gröna ausgezeichnet

Certified ist ein unabhängiges Kundenzertifikat, das in sechs Kategorien deutschlandweit nach einem umfangreichen Kriterienkatalog und neutralem Prüfsystem Übernachtungsbetriebe auszeichnet. In der Kategorie „*Certified Green Hotel*“ konnte das Forsthaus Gröna den Platz 4 belegen und steht als ländliches Hotel deutschlandweit mit an der Spitze. Mit Platz 6 wurde es in der Kategorie „*Certified Conferenc Hotel*“ bis 150 Zimmer eingestuft.

Die Auszeichnung erfolgte Ende November 2016 in Frankfurt/Main – die Grönaer freuen sich mit dem Hotelpersonal über diese Anerkennung. □



Wenn auch noch ohne Schnee – mit dem Schwibbogeneinschalten und dem Pyramideanschieben begann für Jung und Alt in Mittelbach die Advents und Weihnachtszeit.

LESEN SIE HEUTE

Mittelbach:

Heimatverein	Seiten 03 – 06
Jugendfeuerwehr	Seiten 06 – 07
Kirchgemeinde	Seite 08
MSV 08 – Kegeln	Seiten 10 – 11

Gröna:

Auf gute Nachbarschaft	Seite 02
Kirchennachrichten	Seite 08
Posaunenchor	Seite 16
Programm Folklorehof	Seiten 18 – 19
Veranstaltungskalender 2017	Seiten 22 – 23
FSV-Mitgliederversammlung	Seite 28
Schnitzverein Rückblick	Seite 30
Weltmeisterschmiede	Seite 36
Schulhort 1959 bis 1994	Seiten 36 – 37

**Redaktionsschluss
für die folgende Ausgabe
ist der 06. März 2017
Verteilung ab 24. März 2017**

Auf gute und anregende Nachbarschaft

Da sind wir wieder ... mitten im Leben an des neuen Jahres Anfang. Überschattet von manch trauriger Botschaft aus der großen weiten Welt und auch aus unserem Land, geht das Leben weiter und rennt und rennt.

In Grüna staunten wir über die vielen Besucher zum Pyramide anschieben und den sogenannten i-Punkt setze unser kleiner, feiner Weihnachtsmarkt. Die vollbesetzte Kirche am Heilig Abend ließ dann vermuten, dass der Jahreswechsel nicht mehr weit ist. Und dann schlitterten wir pünktlich am 2. Januar mit Schnee in die erste Woche von 2017.

Rückblickend gab es einige positive Veränderungen. So wurde der Kreisverkehr geöffnet, wobei es manchmal glücklich wäre, wenn die installierten Lampen ein Zeichen der Erleuchtung in die dunkle Nacht senden würden. Erleuchtung brachte auch scheinbar die Trockenlegung des gewissen Etwas an der Ecke der Karl-Liebknecht-Straße: Keller mit Aussicht oder vorübergehende Unterstellmöglichkeit für selbstbewegliche KFZ oder Teil eines noch in Planung befindlichen Grünaer Hochhauses? Nun ja, es war für alle Fälle eine hervorragende Aufwertung für das Außengelände, welches seit langem für Nachdenklichkeit sorgte. In diesem Sinne wird nachträglich die „Goldene Rasenbordplatte“ für nachhaltige Grundstücksbegrenzungen 2016 verliehen.

Und 2017? Lassen wir uns überraschen, ob das letzte Stück der Chemnitzer Straße die langersehnte Sanierung erfährt, vielleicht auch die zweite Seite des Fußweges Karl-Liebknecht-Straße ein angenehmes Äußeres erhält. Und wie es um die Umsetzung unseres geplanten Trimm-Dich-und-Kneipp-Pfades für Generationen steht – Sie werden auf dem Laufenden gehalten.

Ein kleiner Wunsch wie jedes Jahr meinerseits wäre da die Pflege eines guten Nachbarschaftsverhältnisses. Lieber mal investiert in ein kleines gemeinsames Zaun-Bier mit Gespräch als die Kohle zum Anwalt getragen und seinen Frust alleine mit einer Flüssigkeit von hopfenartigem Geschmack runterzuspülen und einsam alte friedliche Zeiten Revue passieren zu lassen.

Ja, na klar, zu feiern wird es auch

wieder genug geben, ein kleiner Auszug davon steht ja im Mittelteil unseres gemeinsamen Veranstaltungskalenders. Erwähnung sollte finden, dass auch zum Beispiel der Handballverein 95 Jahre wird, die Scheibenschützen-Gesellschaft Grüna 1850 e.V. ihr neuzeitlich gegründetes 15-jähriges Jubiläum feiert, unser Posaunenchor zum 115jährigen sich ein Ständchen spielen wird und auch unsere Geflügelzüchter auf 120 Jahre Wettkrähen stolz zurückblicken können. Nicht zu vergessen alle, welche auch in diesem Jahr wieder in den Genuss kommen, ihren Geburtstag selbst feiern zu können.

Kaum zu glauben, unserem Faschingsclub erreichte eine Brieftaube mit der Bitte, man möge doch seinem Ehrenmitglied zum neuen Jahre bei einem Tässchen Kaffee etwas über die vergangene Zeit seit dem letzten Treffen berichten. So machte sich also am 24. Januar der OV nach Berlin auf, im Gebäck allerhand Süßigkeiten. Nun denn, man wollte im Kanzleramt eben wissen, warum vieles hier geht im kleinen Rahmen und ob man das vielleicht umsetzen kann im großen...

Und wenn es nicht klappt, steht vielleicht irgendwann am Ortseingangsschild: „Grüna – heimliche Hauptstadt der Herzen“. Immerhin ist es jetzt schon das letzte Dorf vor der Autobahn. Auf der ging es dann auch am nächsten Tag weiter Richtung Landeshauptstadt, denn unser Ministerpräsident wollte auch etwas von den Keksen. Nun wir sind gespannt und müssen nicht nach der großen Politik schauen, vielmehr schauen wir nach Chemnitz, beobachten, wie über den Haushaltsplan entschieden wird. Und sollte es einmal mehr geben – bitte nicht sparen, dass kurzfristig Zugeständnisse gehen, haben wir beobachtet.

Beobachtet auch mit einem weinenden Auge, um auf den Anfang zurückzukommen. Der plötzliche Wintereinbruch und das auch noch zu dieser Jahreszeit – wer hätte das gedacht! Schnee, echter Schnee, nicht aus der Tiefkühltruhe, und das trotz Klimawandel. Selbst die vielen kleinen privaten Winterdienste, welche in einer europaweiten Ausschreibung den Zuschlag erhielten, waren mit diesem Umstand mehr als

überfordert. Manche kamen erst zwei Tage später. Entweder hatte das Navi unser Rathaus nicht gefunden oder war die Besetzung des Fahrzeuges aufgrund gewisser Umstände wirklich so weit angereist. Dabei haben wir alles doch im Ort. Danke an alle, die den „Außerortischen“ gezeigt haben, wie es gehen kann. Schön war auch zu beobachten, wie sich Nachbarn faktisch den Schnee zuschieben. Entspannung gab es dann erst beim gemeinschaftlichen Aufregen über unverhofft neue Schneemassen, herbeigeführt durch das lang erwartete städtische Streufahrzeug, welches scheinbar wusste, dass Herr Runkel in Grüna nicht blitzen lässt. Wobei eine festgefahrene Schneedecke sicherlich auch viele Vorteile hätte.

Nun freuen wir uns erst mal nicht nur auf den Start in das neue Jahr, nicht nur auf den vor uns liegenden ersten Ortschaftsanzeiger des Jahres 2017, nicht nur auf den Umstand, dass viele fleißige Helfer ihn in so manchen Schlitz steckten (welcher einen Briefkasten zugeordnet werden sollte), sondern auch, dass wir ihn selbst noch lesen können, weil wir noch leben.

Deshalb bleibt auch 2017 unsere Devise, reg Dich nicht zu viel auf, sondern genieße!

Und wer die ganz Großen und Reichen und manchmal auch Schönen sehen will, der sollte sich Restkarten für Februar für das KiG besorgen. Denn dort feiert die „**Schickeria vom Chemnitzer Westen**“ – eben weil Grüna die heimliche Hauptstadt der Herzen ist.

Und solange es das Rathaus gibt in diesem Orte,

kannst Du auch noch ruhig verlassen Deine Pforte.

Ihr wisst ja, wo es steht, dort wo sich die Pyramide dreht... Zum Schluss geht noch ein lieber Gruß ganz „FIX“ zu unseren lieben Nachbarn nach Mittelbach. Auf weiterhin viele gemeinsame Unternehmungen, schöne Momente und auf – was hatte ich vorhin geschrieben – ach ja: ein gutes und angenehmes Nachbarschaftsverhältnis ... wir sehen uns.

Euer Lutz aus der
Chemnitzer Straße 109





Heimatverein Mittelbach e. V.



2016 = 366 Tage – ein Schaltjahr eben ...

... und es folgt nun kalendarisch wieder ein „normales Jahr“. Was es bringen wird, wissen wir nicht, was manchmal auch besser ist. Doch das hält uns nicht davon ab, allen unseren Heimatfreunden viel Glück, Gesundheit sowie abwechslungsreiche Veranstaltungen und interessante gemeinsame Erlebnisse zu wünschen. Bleiben Sie uns gewogen und bringen Sie sich mit ein in die Gestaltung unseres dörflichen Lebens. Es gibt immer wieder etwas Neues, weshalb wir zunächst auch kurz zurückblicken möchten auf die letzten Veranstaltungen des Jahres 2016.

• Schwibbogeneinschalten und Pyramideanschieben

Wie üblich wurde am Sonnabend vor dem ersten Advent – am **26. November 2016** in Mittelbach die Zeit der Vorfreude eingeläutet. Es war bereits das „11. Schwibbogen-Einschalten“ – hinzu kam aber diesmal das „1. Pyramide-Anschieben“.

Erster Schauplatz war die Wiese vor unserer Grundschule. Wohl über 150 Schaulustige fanden sich am Nachmittag bei sonnigem Wetter dort ein, um nach einem kleinen Programm der Grundschüler und der Kinder aus der Kita „Zwergenland“ die neu errichtete Pyramide unter großem Beifall das erste Mal anzuschieben. Wie es zur



Idee um den Bau der Pyramide gekommen war und wer dabei geholfen hat – darüber wurde ja bereits in der letzten Ausgabe des Ortsanzeigers berichtet. Jens Preußner moderierte diesen Auftritt und es wurden alle Helfer und Sponsoren genannt und nach vorn gebeten, um gemeinsam den „Energiefluss“ für die Pyramide in Schwung zu bringen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle noch mal an alle am Pyramidenbau Beteiligten sowie an alle Mitwirkenden und Organisatoren des gesamten Programms.

Nachdem sich die Pyramide drehte, kam der Weihnachtsmann mit seinem Engel vorbei und lud die Kinder ein, mit ihm zum zweiten Schauplatz am Rathaus zu kommen, wo er sich gemütlich in seinen Sessel setzte, die Wunschzettel der Kinder entgegen nahm und gemeinsam mit dem Weihnachtsengel die eine oder andere Süßigkeit verteilte. Währenddessen spielte der Posaunenchor zum Auftakt des Schwibbogen-



IMPRESSUM

Herausgeber und V.i.S.d.P.: die Vorsitzenden der Heimatvereine Gröna (Jens Bernhardt) und Mittelbach (Marco Nawroth)

Satz, Druck und Akquise:

Mugler Druck und Verlag GmbH, Gewerbering 8, 09337 Hohenstein-Ernstthal, OT Wüstenbrand, Tel.: 03723/499149, Fax: 03723/499138
E-Mail: verlag@mugler-masterpack.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 01/2005

Erscheinungstag: 27.01.2017

Die Herausgeber behalten sich das Recht vor, Leserbriefe sinntypisch zu kürzen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge müssen nicht unbedingt mit der Meinung der Herausgeber übereinstimmen • Textbeiträge sind zu schicken an Frau Gerda Schaale, 09224 Gröna, Damaschkestraße 2 (Tel./Fax 0371/858818, E-mail: gerdarappe@gmail.com) oder in den Rathausbriefkästen versehen mit der Adressierung an den Heimatverein einzuwerfen. Die Fotos wurden uns vom Autor des jeweiligen Beitrages übergeben.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 02/2017 ist der 06. März 2017.

Einschaltens Advents- und Weihnachtsstücke. Anschließend gab der Gesangverein Grüna-Mittelbach sein Können mit weiteren Weihnachtsliedern zum Besten.

Bei einbrechender Dunkelheit ging es dann zum Schwibbogen, um diesen im Lichterglanz erstrahlen zu lassen. Traditionell hieß es wieder „Herbert, schalt ein ...“ und dann war es soweit – die Adventszeit in Mittelbach hatte begonnen.

Im Eiscafé konnte derweil unseren Klöppelfrauen bei ihrer Arbeit über die Schulter geschaut werden und der Service-Shop „Esche“ hatte ebenfalls wieder seinen Marktstand aufgeschlagen.

Bei Stollen, Gebäck und Kaffee von der Bäckerei „Kargus“ sowie bei Bratwurst und Glühwein vom Eiscafé „Ackermann“ klang der Nachmittag gemütlich aus.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Organisatoren, Mitwirkenden und Sponsoren beider Events bedanken, in erster Linie aber auch bei denen, welche die Ideen für das neue Rahmenprogramm geliefert haben, Fam. Kargus, Frau Pietschmann von der Grundschule, Frau Friedrich von der Kita „Zwergenland“, Frau Esche sowie einige unserer Heimatvereinsvorstandsmitglieder.

• Advent in der Heimatstube

Am **10. Dezember 2016** hatte das Team der Heimatstube zum vierten Mal zum „Advent in der Heimatstube“ eingeladen. Diesmal besuchte uns Frau Püschmann vom Kräutergut Kleinolbersdorf. Sie präsentierte und erläuterte viele verschiedene Kräuter, selbst zubereitete Tinkturen, Gewürze, Kräuteressig, Kräuteröl, Marmeladen usw. Das Interesse war groß. Man konnte sämtliche Sachen kaufen und erhielt dabei auch noch viele nützliche Tipps für deren Anwendung. Von der ganzen Atmosphäre in der Heimatstube war Frau Püschmann angenehm überrascht. Es wurden Lieder zum Akkordeon gesungen, und dazu gab es wieder reichlich Stollen, Kaffee und Glühwein. Wir haben uns sehr über die Anzahl



der Besucher und die gute Beteiligung gefreut.

Deshalb möchte sich das Team bei

- der Bäckerei Seifert und Annette Leuschner,
- den Akkordeonspielerinnen Katrin Köhler und Simone Fix,
- bei Susanne Rösch für den neuen Adventskranz,
- bei Marco Nawroth für den bereitgestellten Weihnachtsbaum
- und bei Frau Püschmann, unserer „Kräuterfrau“, ganz herzlich bedanken.

Auch den Familien Kunz und Polifka ein Dankeschön,

weil sie uns jedes Jahr zusätzlich Räume zur Verfügung stellen.

Das Team der Heimatstube wünscht allen Lesern ein gesundes neues Jahr.



• ... und weiter aus der Heimatstube

Die erste Klasse der Mittelbacher Grundschule besuchte am **22. Dezember 2016** die Heimatstube. Aufgeregt warteten die Kinder schon vor der Heimatstube und bestaunten das Schaufenster mit der Puppenstube. Als dann alle in der gemütlichen Stube platzgenommen hatten, wurden uns von der Klassenlehrerin Frau Dietzel die mit viel Liebe von den Kindern selbstgemalten Weihnachtsbilder überreicht. Mit Begeisterung wurden Lieder und Gedichte vorgetragen. Danach ergriffen die Kinder von der Heimatstube Besitz. Sie haben über das Spielzeug, die Bücher, die Schulsachen und die vielen alten Gegenstände gestaunt. Beim Spielen mit den „Alten Sachen“ hatten sie ihren Spaß. Zum Schluss gab es natürlich noch Süßigkeiten. Wir konnten den Kindern abschließend nicht nur einen fleißigen Weihnachtsmann, sondern auch schöne Ferien wünschen, denn es war der letzte Schultag. Die Klasse gefiel uns durch ihr großes Interesse an der Heimatgeschichte und ihre Disziplin. Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch.

• Ein kurzes Resümee

Ein erfolgreiches Jahr ist vorüber, es gab Negatives – wie den ausgefallenen Bauernmarkt und Positives wie das neue Veranstaltungsformat zum ersten Advent. Auch vereinsintern gab es einige neue Überlegungen, sowohl personeller als auch inhaltlicher Art. Diese gilt es im neuen Jahr 2017 umzusetzen, wobei die Neuwahl der Gremien zur 1. Mitgliederversammlung den Anfang bilden wird. Lassen Sie uns gemeinsam neue Ziele anstreben und uns auf ein harmonisches Miteinander freuen.

• Vorausschau auf 2017

Wenn dieser Ortschaftsanzeiger erscheint, ist die erste Veranstaltung des Jahres bereits wieder vorüber. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr veranstalteten am **14. Januar 2017** ihr „10. Weihnachtsbaumfeuer“. Dazu mehr in der nächsten Ausgabe.

Nun steht schon am **28. Januar 2017, 19.00 Uhr** im **Kirchgemeindehaus** die erste Veranstaltung des Heimatvereins unmittelbar bevor. Ein musikalischer Abend unter dem Motto „Auf den Punkt gebracht, gebündelt, kurz und knapp: Das wahre Leben“, mit Werken von GEORG

KREISLER, REINHARD MEY, HEINZ ERHARDT und LOTHAR BRÜHNE, gestaltet von Felix Stirn, Alexander Füssel und Ronny Pontow, bietet sicherlich ein sehr interessantes und lustiges Programm.

Der Kartenvorverkauf läuft bereits seit Anfang des Jahres, aber vielleicht gibt es an der Abendkasse noch ein paar Restkarten. Versuchen Sie's einfach, es wird bestimmt wieder ein erlebnisreicher Abend.

• **Weitere Planungen des Heimatvereins für 2017**

Bereits wenig später, am **03. Februar 2017**, ab **18.00 Uhr** lädt der Heimatverein zum „*Spieleabend*“ ins Hotel „*Abendroth*“ ein. Schriftliche Einladungen an unsere Mitglieder sind bereits unterwegs, aber auch Nicht-Vereinsmitglieder sind gern gesehen – bitte Spiele mitbringen.

Am **15. März 2017** findet unsere 1. Mitgliederversammlung dieses Jahres voraussichtlich wieder in der Gaststätte „*Zum Sachsenring*“ statt, zu welcher alle Mitglieder eine schriftliche Einladung erhalten. Neben der Berichterstattung für 2016 und einem Ausblick auf das laufende Jahr 2017 geht es besonders um die turnusmäßige Neuwahl der Gremien des Heimatvereins-Vorstand, Beisitzer und Revisionskommission. Bereits seit November gab es dazu Gespräche mit möglichen neuen Kandidaten, die sich als Beisitzer zur Wahl stellen werden, aber über einen oder zwei weitere Freiwillige wären wir sehr erfreut, um die vielfältigen und inhaltlich auch sehr unterschiedlichen Aufgaben noch besser verteilen zu können und dabei möglichst alle Altersgruppen mit einzubeziehen. Also besonders ein Aufruf an unsere jüngeren Vereinsmitglieder, sich daran zu beteiligen.

Die inhaltliche Diskussion zu unserer Vereinsarbeit soll ebenfalls nicht zu kurz kommen, Ideen und besonders Vorschläge zu deren Umsetzung sind immer willkommen.

Außerdem wird auch über den diesjährigen Frühjahrsputz – voraussichtlich am **01. April 2017** – beraten werden, um die wichtigsten Einsatzorte festzulegen und die Organisation weiter zu verbessern.

Obwohl es im Herbst letzten Jahres nicht so aussah, als ob es dieses Jahr eine Vereinsausfahrt geben würde – nun ist diese vorbereitet und die Einladungen dazu sind an unsere Vereinsmitglieder ergangen.

Dank des Einsatzes von Isabel Leuschner wurde mit dem Reisebüro „*Dietrich-Touristik*“ eine interessante Fahrt gebucht – *“Elbkreuzfahrt mit Gartenpracht“*.

Und das steckt drin:

Naturerlebnisfahrt durchs Elbtal zum Böhmengrenzdorf Hrensko. Hier gehen wir an Bord unseres Ausflugschiffes und stärken uns beim Bordfrühstück. Gemütlich geht es mit Erklärungen auf der Elbe in die wildromantische Naturlandschaft der „Sächsischen Schweiz“, die wir vom Deck oder bewirteten Bordsalon aus bestaunen können. Bei romantischer Livemusik passieren wir zahlreiche Sehenswürdigkeiten wie Königstein, Felsenbrücke Bastei, die Weinberge oder Schloss Pillnitz. Nach dem Menü-Mittagessen auf dem Schiff legen wir um 13 h in Dresden an. Nach einem kurzen Dresdenbummel mit Blick in die Frauenkirche besuchen wir den prächtigen Barockgarten Großsedlitz, einen der schönsten deutschen Barockgärten mit 60 Kunstskulpturen und Wasserspielen. Gelegenheit, in der Orangerie einen Kaffee mit Blick auf Orangenbäumchen zu genießen, anschließend Heimreise.

Der Ausflugsstern ist der **22. April 2017, 07.00 Uhr bis 19.00 Uhr**. Insgesamt stehen max. 57 Plätze zur Verfügung. Darüber hinaus gehende Anmeldungen kommen auf eine Warteliste.

Interessierte Nicht-Vereinsmitglieder, welche keine schriftliche Einladung erhalten haben, können sich donnerstags im Rathaus Mittelbach bei Frau Woitynek oder bei einem unserer Vorstandsmitglieder melden.

Es wird sicher wieder eine interessante, durch das Elbsandsteingebirge führende landschaftlich reizvolle Ausfahrt werden und es ist nunmehr unsere **10. Reise** mit „*Dietrich-Touristik*“ – also eine Jubiläumstour.

Alle weiteren **Termine für 2017 für Ihre persönliche Planung** nachfolgend in Kurzform ...

(i.P. = in Planung – Änderungen vorbehalten)

- 01. April 2017 Frühjahrsputzaktion
„Für ein schönes Mittelbach“, (i.P. mit ASR)
- 01. Mai 2017 „Maibaumsetzen“ in Reichenbrand
- 09.-11. Juni 2017 Mittelbacher Dorffest
- 17. Juni 2017 „25 Jahre Grundschule Mittelbach“ Arbeitseinsatz
Denkmal + Glockenhütte (i.P.)
- September 2017 18. Saugrillen (Vereinsveranstaltung) (i.P.)
- Oktober 2017 15. Herbst-Wanderung) (i.P., falls sich ein Organisator findet)
- 15. November 2017 2. Mitgliederversammlung 2017
- 02. Dezember 2017 12. Schwibbogen-Einschalten + 2. Pyramideanschieben
- 16. Dezember 2017 Das 5. Mal Advent in der Heimatstube

Weitere Termine und Details gibt es in den folgenden Ausgaben des Ortschaftsanzeigers bzw. auf unserer Internetseite www.Heimatverein-Mittelbach.de zu lesen.

• **Ein Ausblick auf unser diesjähriges Dorffest**

Auch dieses Jahr gibt es wieder Bewährtes und Neues. Das Motto unseres Dorffestes lautet auf Vorschlag von Frau Pietschmann „*25 Jahre Grundschule Mittelbach*“, d.h. vor 25 Jahren wurde aus unserer 10-Klassen-Schule unsere heutige 4-Klassen-Grundschule. Aus diesem Anlass soll es am Freitagabend des Dorffestes ein großes Schul- und Klassentreffen aller Schülerinnen und Schüler aus dieser Zeit, aber auch anderer Jahrgänge geben. Bleibt zu hoffen, dass die derzeit laufenden Umbauarbeiten am Schulgebäude bis dahin soweit abgeschlossen sind, das man die neuen Räumlichkeiten schon mal bestaunen kann.

Für Samstagabend haben wir wieder einmal eine Top-Band gebucht, lassen Sie sich überraschen. Und auch der Sonntag bietet einige Highlights – natürlich auch wieder unsere große Tombola.

Das weitere Programm befindet sich derzeit noch in Planung und Sie erfahren rechtzeitig, was Sie da so alles erwartet.

• **Heimatstube**

Unser Heimatstubenteam hat für dieses Jahr folgende Öffnungszeiten vorgesehen ...

- anlässlich unserer örtlichen Feste
- nach Vereinbarung bzw. Aushang
- Feste Öffnungszeiten am ...
- 10. Juni 2017 – (zum Dorffest)
- 11. Juni 2017 – (zum Dorffest)
- 16. Dezember 2017 – (Advent in der Heimatstube)

Ansprechpartner sind ...

- Brigitte John 0371 – 8204524
- Christl Griebel 0371 – 851719

- > Maria Magyar 0371 – 8203223
- > Margit Zöhfeld 0371 – 8203486

Verfolgen sie dazu bitte auch die aktuellen Aushänge im Schaukasten an unserer Heimatstube.

• **Und hier noch mal unsere Suchanzeige**

Unser Heimatstuben-Team sucht für die **Heimatstube in Mittelbach** gut erhaltene Wohnzimmerstühle aus den 1950er Jahren und älter. Wer dabei helfen kann, meldet sich bitte bei

Margit Zöhfeld Tel.: 0371 8203067

Brigitte John Tel.: 0371 8204524

Vielen Dank sagt schon mal das Team der Heimatstube

Liebe Heimatfreunde – von Weihnachtsmarkt zu Weihnachtsmarkt, egal wo auch immer, Schnee war keiner zu sehen. Stattdessen gab es viel Grün und teilweise Schmuddelwetter.

Erst gegen Jahresende gab es Temperaturen um die Nullgrad-Grenze, was zu einer klaren, kalten Neujahrsnacht führte, auch gut geeignet, um den Jahreswechsel draußen am Feuer zu verbringen. Dann ging es aber richtig los mit Schneesturm, Glatteis und deftigen Minusgraden. Endlich wieder Winter sagen die einen, bitterkalt bibbern die anderen. Für die Natur ist es wohl endlich mal an der Zeit, wenigstens ein paar Tage einen ganz normalen Winter zu erleben, der Schnee bringt später Wasser in den Boden und auch die Tier- und Pflanzenwelt profitieren davon.

Bleibt zu hoffen, dass es witterungstechnisch genauso

normal weiter geht und unsere Vereinsveranstaltungen, speziell die unter freiem Himmel von schönem Wetter begleitet werden.

In zwei Monaten zur nächsten Ausgabe unseres beliebten Ortschaftsanzeigers haben wir schon wieder Frühling, Schneeglöckchen, Märzenbecher, Krokusse und Narzissen werden erblühen und die karge Winterlandschaft schnell wieder in einen Blütenteppich verwandeln und dann ist es auch nicht mehr weit, bis die Bäume ausschlagen und üppiges Grün – die Farbe der Hoffnung – Aussichten auf wärmere Zeiten macht. Nach der Tag- und Nachtgleiche zum Frühlingsanfang ist es dann nicht mehr lange hin bis zum Osterfest und die Frühlingsgefühle erwachen.

Wir wünschen Ihnen und uns ein angenehmes Jahr mit interessanten Begegnungen und vielen schönen Erlebnissen – machen wir das Beste daraus.

Ihnen allen ein erfolgreiches Jahr 2017.

Gunter Fix

Heimatverein Mittelbach e.V.

Alle Veröffentlichungen des Heimatvereins sowie aktuelle Termine, Fotos und geschichtliche Fakten sind auch im Internet unter www.Heimatverein-Mittelbach.de nachzulesen.

Aktuelle Informationen gibt es auch unter Heimatverein-Mittelbach bei facebook.

Öffnungszeiten der Heimatstube:

zu unseren örtlichen Festen bzw. nach Vereinbarung ☐



Freiwillige Feuerwehr Mittelbach

Werte Bürgerinnen und Bürger von Mittelbach und Grüna,

die Freiwillige Feuerwehr, der Förderverein Brandschutz e.V. und die Jugendfeuerwehr Mittelbach wünschen Ihnen ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2017.



Wir möchten Ihnen wieder einen Einblick in die Jugendfeuerwehrarbeit unserer Jugendgruppe mit derzeit 7 Mädchen und 18 Jungen im Alter von 9 bis 17 Jahren geben. Sechs Betreuer und Ausbilder vermitteln unseren Jugendlichen das 1x1 der Feuerwehr und gestalten maßgeblich das Jugendleben.

Dieses beinhaltet nicht nur die Feuerwehrarbeit und -ausbildung. Zum Weihnachtsbaumverbrennen, beim Frühjahrsputz, am Ortsfest, am Tag der offenen Tür, beim Lampionfest im Kindergarten und zur Lichternacht konnte man unsere Jugendfeuerwehr erleben. Der Höhepunkt 2016 war sicherlich die erste Schauvorführung unserer JF zum Ortsfest. Wir nahmen am Jugendlager der Stadtjugendfeuerwehr teil, wir kämpften zusammen mit der JF Siegmars beim Landesauschied in Meißen gegen die besten 86 JF Mannschaften von Sachsen. Über einen 14. Platz – als Einstieg – konnten wir uns riesig freuen. In den heißen Sommermonaten halfen wir dem Stausee Oberrabenstein beim Bewässern der Liegewiesen. Wir besuchten die Berufsfeuerwehr Chemnitz, die Feuerlöschübungsanlage, die Atemschutzstrecke

ANZEIGEN

FLIESENGESCHÄFT

Sven **Schrepel** Grüna

Beratung und Verkauf von Fliesen
Ausführung von Wand- und Bodenfliesarbeiten inkl. Spezialverfugung
Natursteinverlegearbeiten
sowie Ofen- und Kaminbau

Neustädter Straße 17 • 09224 Chemnitz / OT Grüna
 Telefon: 0371 / 85 33 93 • Telefax: 0371 / 85 25 39
 Funk: 0172 / 9611381 • e-Mail: SvenSchrepel@t-online.de



und konnten unser Wissen an der Drehleiter erweitern. Unsere Gruppe verlebte schöne, erlebnisreiche Tage im Jugendlager Falkenhain. Gemeinsam mit den Eltern, Kameraden und Gästen feierten wir im November das zweijährige Bestehen unserer JF. In den letzten Diensten 2016 führten wir ganz intensiv Funkausbildung durch.

Traditionell führen wir zum Jahresausklang in die Jugendherberge Warmbad. Spaß, Sport und Spiel war das Motto für dieses Wochenende. Wir bastelten Räuchermänner in der FF Rübenau, verbrachten erlebnisreiche Stunden im Erlebnisbad „Aqua Marien“. Zum Gemeinschaftsabend erhielten die Jugendlichen und wir Jugendwarte ein JF-TShirt, mit speziellen Motiven der JF Mittelbach. Diese Hemden sponserte uns Firma Mike Wandelt ABS.Chemnitz.

Dieses erfolgreiche Dienstjahr war in dieser Qualität nur durch viele Helfer und Sponsoren möglich.

Die Sponsoren der JF Mittelbach in alphabetischer Reihenfolge

Bäckerei Kargus / Berufsfeuerwehr Chemnitz / Familie Beer und Tatusch / Familie Espig / Familie Hinkelmann /

Familie Jost / Familie Pöschel / Familie Reinhold / Familie Rockstroh / Förderverein Brandschutz Mittelbach e. V. / Frau Ilona Hennig / Frau Angelika Pietschmann / Fuhrunternehmen Werner Bunzel / Heimatverein Mittelbach / Herr Axel Abendroth, Landwirtschaftsbetrieb Mittelbach / Herr Bernd Fleischer AXA Versicherung / Herr Andre Göckeritz, Landwirtschaftsbetrieb Göckeritz Mittelbach / Herr Klaus Möbius, Landfleischerei Mittelbach / Herr Gerd Pohler /, Firma Ziegler Feuerwehrtechnik / Herr Heiko Schulzki, Heidelberger Betonelemente GmbH & Co. KG, Mittelbach / Herr Mike Wandelt, Firma ABS Mittelbach / Kegelerverein Mittelbach / Landesjugendfeuerwehr Sachsen / NEG Stausee Oberrabenstein / Pflegeheim „Am Wald“ Grüna / Stadtjugendfeuerwehr Chemnitz.

Dank den Kameradinnen und Kameraden der FF Mittelbach,

Dank den Eltern der Jugendlichen.

Dank den Mittelbacher Bürgerinnen und Bürgern, die uns mit Geldspenden unterstützten.

112, Ihre Feuerwehr Mittelbach



*Alles verändert sich mit dem,
der neben mir ist oder neben mir fehlt.*

Sylke-Maria Pohl



KIRCHENNACHRICHTEN FÜR GRÜNA UND MITTELBACH



Sternstunden

„Als sie den Stern sahen, wurden sie hoch erfreut.“ (Matthäus 2, 10). So heißt es in einer biblischen Lesung zum Epiphaniastag am 6. Januar. Sterndeuter aus dem Orient machen sich auf den Weg Richtung Westen. Den neugeborenen König der Juden wollen sie finden. Der Stern weist ihnen den Weg und lässt sie schließlich den Stall von Bethlehem finden. Dass viele aus dem Osten im Westen das Heil suchen, ist nicht neu. Dass aber Männer, die das Schicksal in den Sternen sehen, am Ende den Heiland der Welt finden, schon. Verbiets die Bibel nicht, die Sterne zu befragen? Wieso bedient sich Gott ausgerechnet der Sterndeuterei, um Menschen zu Jesus zu führen? Haben die Sterne etwa doch recht? Es ist eine außergewöhnliche Führung, ein Sonderfall sozusagen, der uns da erzählt wird. Daraus soll man keine Regel ableiten. Auch wenn das Horoskop heute in fast jeder Zeitung zu finden ist, heißt das noch lang nicht, dass man es auch lesen muss. Im Gegenteil. Entweder ist es so allgemein gehalten, dass es irgendwie immer stimmt und nicht weiter hilft. Aber es kann eben auch binden und abhängig machen von Mächten, die uns die Freiheit rauben. Nur die Bibel sagt, was im Leben wirklich zählt, hilft und frei macht.

An die Weisen aus dem Orient erinnern die Sterne, die uns in der Weihnachtszeit - die ja noch nicht vorüber ist - überall begegnen. Ob aus Papier, beleuchtet oder aus Lebkuchen: Nicht der Stern ist das eigentliche an Weihnachten, sondern der, auf den der Stern hindeutet: Jesus. Suchen Sie das Heil nicht am falschen Ort, sondern machen Sie sich auf den Weg zu Jesus. Wer ihn findet, erlebt die Sternstunde seines Lebens.

Es grüßt Sie herzlich Ihr Jens Märker

GOTTESDIENSTE

Februar

- 05.02.17 09.30 Uhr gemeinsamer Predigtgottesdienst in Grüna
 12.02.17 09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Grüna
 09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Mittelbach mit Carsten Friedrich
 19.02.17 09.30 Uhr gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst in Mittelbach
 26.02.17 09.30 Uhr gemeinsamer Familiengottesdienst in Grüna

März

- 05.03.17 09.30 Uhr gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst in Grüna
 12.03.17 09.30 Uhr Posaunengottesdienst zur Jahreslosung in Grüna
 09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Mittelbach mit Pfrn. i. R. H. Feige
 19.03.17 09.30 Uhr gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst in Mittelbach
 26.03.17 09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Grüna mit Carsten Friedrich
 09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Mittelbach
 Wenn kein Prediger/in angegeben ist dann ist es Pfarrer Jens Märker.

TERMINE

Männerseniorenkreis Grüna	15.02.17 15.03.17 15.00 Uhr Pfarrhaus Grüna
Männerrunde Mittelbach	01.02.17 01.03.17 19.00 Uhr Kirchgemeindehaus Mittelbach
Frauenkreis Grüna	07.02.17 14.03.17 14.30 Uhr Pfarrhaus Grüna
Frauenkreis Mittelbach	15.02.17 15.03.17 14.30 Uhr Kirchgemeindehaus Mittelbach
Frauenfrühstück Mittelbach	08.02.17 08.03.17 09.30 Uhr Kirchgemeindehaus Mittelbach
Mittwochsfrühstück Grüna	08.02.17 08.03.17 22.03.17 09.00 Uhr Pfarrhaus Grüna
Mutti-Kaffee Grüna	22.02.17 15.00 Uhr Pfarrhaus Grüna

gruenalebt.de

Den Ortschaftsanzeiger mal nicht zur Hand?
<http://www.gruenalebt.de>

Auf der Homepage der Kirchgemeinde
finden Sie ebenfalls alle wichtigen und
aktuellen Informationen.



Jahreslosung:
Gott spricht: Ich
 schenke euch ein neues
 Herz und lege einen
 neuen Geist in euch.
 Hesekiel 36,26

Liebe Jubelkonfirmanden,
 große Ereignisse werfen ihre Schatten
 voraus. In gewisser Weise trifft das
 auch auf Ihre Jubelkonfirmation zu.
 2017 ist es soweit. Das 25., 50., 80.
 oder noch höhere Jubiläum soll festlich
 mit der ganzen Gemeinde begangen
 werden. Da wäre es doch schön, wenn
 Sie mit dabei sind am 21. Mai 2017 in
 Mittelbach oder am 28. Mai 2017 in
 Grüna! 9.00 Uhr treffen Sie sich jeweils
 mit allen anderen Jubelkonfirmanden
 im Kirchsaal bzw. im Gemeindehaus.
 9.30 Uhr beginnt der Gottesdienst in
 der Kirche. Damit uns die Planung
 etwas erleichtert wird, melden Sie sich
 bitte möglichst bald in den Pfarrämtern
 an.

Herzliche Grüße,
 Ihr Pfarrer Jens Märker

Für Anmeldungen zu Taufen, Trauungen und Beerdigungen wenden
 Sie sich bitte an die Pfarramtskanzleien in Grüna und Mittelbach zu
 den Öffnungszeiten. Pfarrer Märker ist unter der Telefonnummer
 0371/8449926 oder persönlich im Pfarramt Grüna erreichbar.

Pfarramt Grüna
 Tel.: 0371 852045
 Chemnitzer Straße 75
 Öffnungszeiten:
 Mo, Mi 08.00 - 12.00 Uhr und
 Di, Do 14.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt Mittelbach
 Tel.: 0371 851366
 Hofer Straße 45
 Öffnungszeiten:
 Di, Mi und Fr 08.00 - 11.00 Uhr,
 Mi 16.30 - 18.00 Uhr



STEINMETZ JORRA

Kompetenz und Tradition seit 1957

Info unter www.steinmetz-jorra.de

Büro und Ausstellung: Glauchau - Lichtensteiner Str. 35 a - Tel. 03763 / 26 24
 Fax: 03763 / 1 84 99 - e-mail: info@steinmetz-jorra.de



www.brumme-grabmale.de

Grabmale

Zwickauer Str. 459
 09117 Chemnitz
 Reichenbrand

Öffnungszeiten:

Montag 13.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 13.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

☎ 0371 84 49 81 80



BESTATTUNGSDIENST UWE WERNER

Bestattungsfachwirt
 geprüft durch die BfK Berlin

Bredener Straße 159
 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Telefon 03723/ 66 70 990

Chemnitz Straße 85
 09234 Chemnitz OT Grüna
 Telefon 0371/ 33 43 24 90

eMail info@bestattung-werner.com - www.bestattung-werner.com

Wenn Vertrauen entscheidet...

... dieser Leitsatz gilt in meinem Unternehmen.
 Meine Mitarbeiter und ich betrachten es
 als notwendig und wichtig, Sie in allen
 Fragen auf dem Weg der Trauer
 zu begleiten und zu unterstützen.
 Aus diesem Grund sind wir jederzeit
 für Sie gebührenfrei erreichbar.

0360/ 66 70 990



Bestattungsdienste Sabine Seher

Tag und Nacht erreichbar!

Tel.: 0371-8 20 34 81

mobil: 0176 70 26 27 39

Ortungebundene Abholungen von zu Hause,
 aus Senioren- und Pflegeheimen sowie Krankenhäusern.

Zur dazugehörigen Leistungsbesprechung und Festlegung Ihrer
 Wünsche kommen wir ohne Aufpreis zu Ihnen.

Für Sie kostenfreie Beratung in vertrauter Umgebung für den Fall
 einer bevorstehenden Aufnahme in ein Alten- oder Pflegeheim.

BESTATTUNGEN

Vertrauen Sie auf
 Empfehlungen und Erfahrungen
 von Nachbarn - Freunden - Bekannten.

TRÖGER

Tag und Nacht persönlich für Sie erreichbar

Grüna, Chemnitz Str. 51 (0371) 85 29 58
 Hohenstein-Er., Beite Str. 21 (03723) 4 25 01

Bestattungen zu sehr vernünftigen Preisen.

„Ist Weihnachten noch zu retten ...“

so die Überschrift zum Heiligen Abend – Gottesdienst. Bezieht man diese Frage auf das weltliche Geschehen rund um diese Zeit, so ist sie vielleicht berechtigt. Ein Termin jagt den anderen, Kaufhäuser und Händler überbieten sich mit Angeboten, Schnäppchen und besonderen Aktionen, Lebkuchen gibt es bereits seit Ende September und kurz nach dem Jahreswechsel stehen schon wieder die Osterhasen in den Startlöchern. Ja, für wen Weihnachten das ist, der stellt sich wohl berechtigterweise diese Frage.

Aber ist es das wirklich?

Weihnachten ist zu allererst das Fest der frohen Botschaft von Jesu Geburt, der in unsere Welt gekommen ist, arm und in einer Krippe liegend, verfolgt und schon kurz nach seiner Geburt auf der Flucht nach Ägypten. Und trotzdem ist er gekommen, um alle unsere Sünden ans

Kreuz zu tragen. Eine wahrhaft frohe Botschaft für alle.

Und diese frohe Botschaft ist auch durch das Krippenspiel der Jungen Gemeinde vermittelt worden. Diesmal auf eine erzählende Art und Weise, vorgelesen aus dem Buch der Bücher. Und die Leserin saß mitten drin im Geschehen, beginnend von der Prophezeiung über die Engelsbotschaft an Maria und weiter über die Nachricht an das einfache Volk – die Hirten und an die heiligen drei Könige.

In unserer heutigen schnelllebigen Zeit war diese Dreiviertelstunde Innehalten und der Lesung der Weihnachtsgeschichte folgend eine wahrhaftige Rettung. Nun ist es an jedem einzelnen, diese Botschaft, dieses Wissen mit hinaus zu nehmen in die Welt, in den Alltag. Gerade die Ereignisse in Berlin kurz vor Weihnachten, aber auch die vielen anderen Dinge,

die im letzten Jahr und auch schon dieses Jahr wieder passiert sind, zeugen davon, wie es um die Welt steht. Als Christen können wir zeigen, was uns wichtig ist, wie wir das Wort Gottes, die Bibel erfahren und wie wir dies in unseren Alltag gegenüber unseren Mitmenschen einbringen.

Das Krippenspiel soll uns dabei nachhaltig in Erinnerung bleiben und uns in Gedanken, Worten und Werken das Jahr über begleiten.

Herzlichen Dank an die Junge Gemeinde und ihre Freunde, welche diese Botschaft so wunderbar rübergebracht haben, danke auch an alle, die mit der umfangreichen Vorbereitung und dem Ablauf der Christmetten zu Heilig Abend zu tun hatten.

Gunter Fix
im Auftrag des Kirchenvorstandes
Mittelbach



Mittelbacher Sportverein 08 e.V. – Abteilung Kegeln Rückblick Hinrunde, Ausblick Abstiegskampf



Der Start in die neue Spielklasse verlief für die Kegler des Mittelbacher Sportvereins alles andere als optimal. Zum Auftakt der Saison

gingen die ersten 4 Spiele, teilweise sehr knapp und unglücklich, allesamt verloren. Aber die bis dahin erspielten Ergebnisse waren auf dem Niveau dieser Liga und so war es nur eine Frage der Zeit, bis der erste Sieg der Mittelbacher zu vermelden war.

Am 01.10.16 konnte der erste Heimsieg in der neuen Liga auf der neuen Heimbahn in Stollberg gefeiert werden. Auch dieses Spiel gestaltete sich spannend bis zur letzten Kugel, mit dem diesmal besseren Ausgang für die Mittelbacher.



01.10.16 Erster Heimsieg mit 5:3 (3350:3342 Kegel) gegen Dresden
hinten: Marco Gomez, André Eidenschink, Rico Kämpe, Michael Schreye, Andreas Fleischer
vorn: Tim Kieß, Jörg Geißler, Thomas Ilgner

Im nächsten Auswärtsspiel ging es zum Tabellenschlusslicht nach Treuen. Dort sollte direkt an die Leistung des letzten Heimspiels angeknüpft werden, was jedoch leider nicht gelang. Weiterhin im Tabellenkeller, musste das vorerst letzte Heimspiel der Hinrunde Punkte bringen. Mit einem spektakulären Spiel und einem kuriosen Endergebnis konnten die nächsten beiden wichtigen Punkte für das Ziel Klassenerhalt gesammelt werden. In den beiden darauffolgenden Auswärtsspielen mussten zwei recht klare Niederlagen eingesteckt werden. Der letzte

Spieltag der Hinrunde in Freiberg konnte dann aber noch einmal gewonnen werden. Bis zum letzten Durchgang verlief das Spiel auf Augenhöhe, mit leichten Vorteilen für Mittelbach. Das war schon eine kleine Überraschung, denn die Freiburger hatten seit mehr als zwei Spielzeiten kein Heimspiel mehr verloren. Im letzten Durchgang musste dann krankheitsbedingt ein Spieler der Freiburger ausgewechselt werden und da kein Ersatz zur Verfügung stand, konnte schon vorzeitig der erste Auswärtssieg der Saison gefeiert werden.

Ergebnisse Hinrunde

Datum	Spielpaarung	Ergebnis	Mannschaftsbestergebnis
27.08.16	MSV Bautzen 04 – Mittelbacher SV 08	5:3 – 3305:3289 Kegel	Geißler, Jörg – 589 Kegel
03.09.16	Mittelbacher SV 08 – KSV BG Taucha	2:6 – 3388:3440 Kegel	Ilgner, Thomas – 595 Kegel
10.09.16	Mittelbacher SV 08 – TSV 90 Zwickau II	3:5 – 3491:3542 Kegel	Kämpe, Rico – 599 Kegel
17.09.16	SV Eintracht Sprotta – Mittelbacher SV 08	5:3 – 3312:3291 Kegel	Geißler, Jörg – 582 Kegel
01.10.16	Mittelbacher SV 08 – SV Motor Mickten Dresden	5:3 – 3350:3342 Kegel	Kämpe, Rico – 578 Kegel
15.10.16	SV RW Treuen – Mittelbacher SV 08	5:3 – 3212:3182 Kegel	Gomez, Marco – 570 Kegel
22.10.16	Mittelbacher SV 08 – SKV Auerbach	4,5:3,5 – 3369:3415 Kegel	Gomez, Marco – 615 Kegel
05.11.16	KSV Freital – Mittelbacher SV 08	7:1 – 3401:3304 Kegel	Kieß, Tim – 576 Kegel
19.11.16	KSV BW „Lumpen“ Cranzahl – Mittelbacher SV 08	6:2 – 3362:3285 Kegel	Schreyer, Michael – 573 Kegel
03.12.16	ATSV Freiberg II – Mittelbacher SV 08	1:7 – 2956:3261 Kegel	Kieß, Tim – 584 Kegel

Spielplan Verbandsliga Rückrunde (jeweils 13 Uhr)

Datum	Spielpaarung	Ergebnis
10.12.16	Mittelbacher SV 08 – MSV Bautzen 04	1:7 – 3403:3557 Holz
17.12.16	TSV 90 Zwickau II – Mittelbacher SV 08	4:4 – 3266:3283 Holz
14.01.17	Mittelbacher SV 08 – SV Eintracht Sprotta	
21.01.17	KSV BG Taucha – Mittelbacher SV 08	
04.02.17	SV Motor Mickten Dresden – Mittelbacher SV 08	
11.02.17	Mittelbacher SV 08 – SV RW Treuen	
25.02.17	Mittelbacher SV 08 – ATSV Freiberg II	
04.03.17	SKV Auerbach – Mittelbacher SV 08	
18.03.17	Mittelbacher SV 08 – KSV Freital	
01.04.17	Mittelbacher SV 08 – KSV BW „Lumpen“ Cranzahl	

Tabellenstand 17.12.2016

TabellenRang	SP	MoMo Pz	GP	GP	P.Nz P	JHP	HP	A.Nz P	JAP	AP
1 KSV Freital	12	56,5 : 39,5	17 : 7		32,5 : 15,5	10 : 2	24,0 : 24,0	7 : 5		
2 SKV Auerbach	12	59,0 : 37,0	16 : 8		44,5 : 11,5	14 : 0	14,5 : 25,5	2 : 8		
3 TSV 90 Zwickau II	12	51,0 : 45,0	14 : 10		29,0 : 19,0	9 : 3	22,0 : 26,0	5 : 7		
4 SV MoMi Dresden	11	45,5 : 42,5	13 : 9		33,5 : 14,5	12 : 0	12,0 : 28,0	1 : 9		
5 MSV Bautzen 04	12	54,0 : 42,0	13 : 11		23,0 : 17,0	7 : 3	31,0 : 25,0	6 : 8		
6 KSV BG Taucha	12	52,0 : 44,0	13 : 11		34,0 : 22,0	9 : 5	18,0 : 22,0	4 : 6		
7 KSV BW „Lumpen“ Cranzahl	12	50,0 : 46,0	13 : 11		36,0 : 12,0	11 : 1	14,0 : 34,0	2 : 10		
8 SV Eintracht Sprotta	11	41,0 : 47,0	12 : 10		21,0 : 19,0	7 : 3	20,0 : 28,0	5 : 7		
9 ATSV Freiberg II	12	41,5 : 54,5	8 : 16		33,0 : 15,0	8 : 4	8,5 : 39,5	0 : 12		
10 Mittelbacher SV	12	38,5 : 57,5	7 : 17		15,5 : 24,5	4 : 6	23,0 : 33,0	3 : 11		
11 SV RW Treuen	12	31,0 : 65,0	4 : 20		21,0 : 27,0	4 : 8	10,0 : 38,0	0 : 12		

Acht Spieltage bleiben dem Mittelbacher SV noch, um die notwendigen Punkte für den Klassenerhalt zu holen. Aufgrund einer Umstrukturierung der Liga in der kommenden Spielzeit steht jedoch noch nicht genau fest wie viel Abstiegsplätze es geben wird. Es bleibt also weiterhin sehr spannend im Abstiegskampf.

Wie in jeder Sportart tragen auch beim Kegeln die Fans zum Erfolg einer Mannschaft bei. Wer also den Mittelbacher SV beim Vorhaben Klassenerhalt unterstützen möchte, oder wer sich einfach mal ein Bild von solch einem Spieltag machen will, ist gern zu den Heimspielen nach Stollberg in die WM Kegelarena „9Pins“ Bergstraße 4, 09366 Stollberg eingeladen.

Gut Holz
Rico Kämpe, Vereinsmitglied



Ortschaftsrat Mittelbach

Keine Angst vorm Schutzstreifen ...

... der zwischen Ortseingang und Aktienstraße auf einem kurzen Abschnitt der Hofer Straße zur vorrangigen Nutzung durch landwärts fahrende Fahrradfahrer aufgebracht worden ist. Über dessen Sinn gibt es sehr unterschiedliche Meinungen, welche darin gipfeln, dass *„dieser Streifen gefährlich sei und unbedingt wieder verschwinden müsse“*...

Zunächst erst einmal ein paar grundlegende Informationen dazu. Fahrradfahrer sind gegenüber motorisierten Verkehrsteilnehmern von Haus aus schon benachteiligt, wenn es denn zu Unfällen oder dergleichen kommt. Da das Radfahren aber bei Nichtvorhandensein geeigneter Radwege auf der Straße stattfindet, ist der Radfahrer dort besonders gefährdet. Der Schutzstreifen ist deshalb ein Kompromiss, er ist dem Radfahrer vorbehalten, um sich in diesem Bereich uneingeschränkt bewegen zu können, kann aber, falls er frei ist von Radfahrern, durch motorisierte Verkehrsteilnehmer mit genutzt werden, insbesondere natürlich bei Gegenverkehr. Insofern gibt es heute im unteren Ortsteil Mittelbachs gegenüber früher eine Verbesserung für die schwächeren Verkehrsteilnehmer.

Gleichzeitig wurde unter Ausnutzung aller zur Verfügung stehenden öffentlichen Flächen die Straßenbreite in diesem Bereich maximiert und der Fußweg so breit angelegt, dass dieser durch Fußgänger in beiden Richtungen und von Fahrradfahrern stadtwärts genutzt werden kann. Mehr Platz stand einfach nicht zur Verfügung. Noch fehlende Verkehrszeichen werden sicher durch die Stadt im Laufe der Zeit aufgestellt werden.

Mit diesem Hintergrundwissen sollte man mal die Sachverhalte sauber gegenüberstellen.

Was war vorher?

- Die Straße hatte eine historisch gewachsene Breite von x Metern.
- Der Fußweg war durch seine geringere Breite nur als solcher

nutzbar.

- Der Fahrradverkehr spielte sich in beiden Richtungen auf der Straße ab, welche landwärts noch nicht einmal durch einen sichtbaren Abschluss, sprich Bord, gekennzeichnet war.

Was ist heute?

- Die Breite der Straße ist insgesamt gewachsen, so wie es die örtlichen Gegebenheiten erlaubt haben.
- Stadtwärts gibt es nun einen breiteren für Fußgänger und Radfahrer nutzbaren gepflasterten Weg.
- Landwärts gibt es den beschriebenen Schutzstreifen, der dem Fahrradfahrer vorbehalten, aber auch für motorisierte Verkehrsteilnehmer befahrbar ist.

Eine optimalere Lösung war ohne Ankauf von Flächen durch die Stadt in diesem Abschnitt nicht zu erzielen und unser Ortschaftsrat hat sich in vielen Besprechungen zu diesem Thema, sowohl im Rahmen des städtischen Radwegekonzeptes vor zwei Jahren als auch im Rahmen der Baumaßnahme Sanierung B173 im vergangenen Jahr immer wieder dafür eingesetzt. Nun liegt es an den Verkehrsteilnehmern, diese Möglichkeiten auch intensiv zu nutzen und sich dabei der Bestimmungen der StVO bewusst zu sein. Im Übrigen funktioniert das beispielsweise in Oberlungwitz oder auch in der Innenstadt schon seit mehreren Jahren.

Nun werden Sie fragen, was ist denn weiter ortseinwärts und ortsauswärts mit dem Fahrradverkehr.

Zuerst ortseinwärts – also ab Aktienstraße

Ab Einmündung Aktienstraße ist Fahrradfahren auf der Hofer Straße selbstverständlich weiter erlaubt, jedoch nicht durch solch einen Schutzstreifen unterstützt, da dies die Straßenbreite in der Ortslage nicht hergibt. Vielmehr sollten Radfahrer an der Aktienstraße auf die Mittelbacher Dorfstraße wechseln,

um sich dort in „Zone 30“ gefahrloser zu bewegen. Genau aus diesem Grund ist die eigentliche Einbahnstraße (Aktienstraßenberg) mittlerweile für Radfahrer auch in der Gegenrichtung geöffnet worden, was Bestandteil des städtischen Radwegekonzeptes ist. Auf diese Weise kann man problemlos durch den Ort kommen und beispielsweise Richtung Schacht auf den Landgraben oder über Blitzgasse, Mittelbacher Feldstraße und Bahnhofstraße Richtung Ursprung gelangen, wo hoffentlich in absehbarer Zeit mit dem Bau des ersten Abschnitts des Radweges zwischen ehemaligem Bahnhof Mittelbach und Stadtgrenze begonnen werden kann.

Nun ortsauswärts – Richtung Reichenbrand

Wie die meisten sicher mitbekommen haben, wurde im Herbst letzten Jahres die Baumaßnahme B173 kurz vor dem eigentlichen Ortsausgang aus verschiedenen Gründen beendet. Ziel ist es, nach den letzten Grundstücken eine Querungshilfe zu errichten, wo Fahrradfahrer und Fußgänger gefahrlos die B173 überqueren können. Aus Richtung Reichenbrand soll der dort bereits teilweise vorhandene Wirtschaftsweg zwischen Ende Kreisverkehr und Ortseingang Mittelbach bis zu besagter Querungshilfe fortgeführt werden. Landwärts beginnt dann dort der bereits erwähnte Schutzstreifen. Die Errichtung dieser Querungshilfe hat noch einen zweiten Grund und zwar die Reduzierung der Geschwindigkeit von Kfz, welche in den Ort hineinfahren.

Dieses gesamte Konstrukt wird derzeit geplant, ausgeschrieben und wenn alles passt nach kompletter Fertigstellung des Kreisverkehrs in Angriff genommen – so der Plan. Bestandteil dieser Maßnahme soll dann auch die Sanierung der noch fehlenden ca. 250 m Bundesstraße zwischen Reichenbrand und Mittelbach sein.



Wir laden ein zur

Verkehrsteilnehmerschulung

am 17. Februar 2017, 19.00 Uhr
in die Gaststätte "Zum Sachsenring"

Ortschaftsrat Mittelbach und Fahrschule Kein

Sie sehen schon, es gibt doch immer wieder Fragen oder Fehleinschätzungen zum Straßenverkehr, ob bei Verkehrszeichen, bei Fahrbahnmarkierungen oder bei Parkplatzproblemen und eine Auffrischung aktueller Regelungen wäre sicher nicht verkehrt. Mitte letzten Jahres entstand daraus die Idee – so wie früher –, wieder einmal eine **Verkehrsteilnehmerschulung** zu organisieren. Wir konnten dazu **Lothar Kein** gewinnen, der als aktiver Fahrlehrer immer auf dem aktuellsten Stand ist und laden alle Interessierten ein.

Der Eintritt ist frei, Speisen und Getränke zahlt jeder selbst. Es wäre schön, wenn wir im Vorfeld Rückmeldungen bekommen würden, wer diese Veranstaltung gern besuchen möchte. Zum Einen um die gastronomische Versorgung abzusichern und zum Anderen um bereits vorher häufig gestellte Fragen auskömmlich beantworten zu können.

Kontaktieren Sie uns also bitte im Vorfeld per E-Mail unter mittelbach-chemnitz@gmx.de oder OV-Mittelbach@gmx.de mit Stichwort „Verkehrsteilnehmerschulung“ oder auch telefonisch unter 0172 / 3727208 oder in Papierform in den Briefkasten am Rathaus.

Ich denke, in diesem Rahmen können aktuelle Fragen zur StVO und ganz speziell zu Verkehrsproblemen in unserem Ort nachhaltig geklärt werden.

Was erwartet uns in Sachen Baustellen dieses Jahr noch ?

• Kreisverkehr am Knotenpunkt B173 / S245 – Neefestraße

Nach dem Winter soll die Neefestraße zwischen Kreisverkehr und Grüna unter Vollsperrung saniert werden. Das bedeutet, während dieser Zeit wird es nochmals die Umleitung über Grünaer Straße, Mittelbacher Dorfstraße, Aktienstraße geben, was auch wieder den Linienbus betrifft. Eine konkrete Terminschiene liegt noch nicht vor. Verfolgen Sie bitte dazu auch die Veröffentlichungen auf unserer Internetseite www.mittelbach-chemnitz.de bzw. den wöchentlichen Baustellenbericht in der Freien Presse.

Außerdem ist noch der Anschluss des Kreisverkehrs Richtung Reichenbrand herzustellen. Alles in allem soll diese Baumaßnahme bis Ende Juni 2017 abgeschlossen sein und während dieser Zeit ist die Verbindung Mittelbach - Neefestraße immer befahrbar.

Wenn alle Planungen abgeschlossen sind und der städtische Haushalt unter Dach und Fach ist, folgt dann die eingangs erwähnte Fertigstellung des Radweges und der B173 zwischen Mittelbach und Kreisverkehr – ebenfalls unter Vollsperrung. Das Zeitfenster dafür wird sich zwischen Anfang Juli nach dem Sachsenringrennen und Ende Oktober bewegen.

• Sanierung B173

Bevor Fragen dazu aufkommen – für das etwa drei Meter breite nachträglich asphaltierte Straßensegment in Höhe Autohaus „Fugel“ wurde nach Reklamation durch den Ortschaftsrat eine nochmalige Nachbesserung zugesagt – Termin ist jedoch noch offen.

• Sanierung von Ortsstraßen

Da die Umleitungstrecken durch unseren Ort, hauptsächlich die Grünaer Straße im unbebauten Bereich sowie die Mittelbacher Dorfstraße zwischen Aktienstraße und Grünaer Straße mittlerweile stark in Mitleidenschaft gezogen worden sind, haben wir als Ortschaftsrat bereits im letzten Jahr mittelfristig die Sanierung dieser Abschnitte gefordert. Beides ist in Abhängigkeit begleitender Maßnahmen, wie z.B. einem Bachbrückenbauwerk auf der Mittelbacher Dorfstraße in entsprechende Prioritätenlisten aufgenommen worden. Wie Sie aber in diesem Bericht schon lesen konnten, stehen 2017 nochmals Umleitungen an, so dass diese Instandsetzungen wohl frühestens 2018 realistisch sind, falls unsere diesbezüglichen Zuarbeiten für den städtischen Haushalt angenommen werden.

Nicht zu vergessen ist dabei die Mittelbacher Straße, für welche von unserer Seite ebenfalls dringender Sanierungsbedarf angemeldet worden ist. Hier hoffen wir auch auf die Unterstützung unserer Ortschaftsratskollegen aus Grüna. Für sie ist das sicher nicht die wichtigste Ortsstraße, aber sie liegt nun mal auf Grünaer Flur und so sollten wir gemeinsam auf eine zeitnahe Problemlösung – möglichst 2018 – drängen.

• Ortschaftsratssitzung Dezember 2016

In der Dezember-Sitzung gab es seitens des städtischen Gebäudemanagements einen Statusbericht zur momentan laufenden Baumaßnahme in der Grundschule Mittelbach. Ortschaftsräte und Gäste wurden dabei mit weniger guten Nachrichten bzgl. des Bauablaufs konfrontiert, da es im Zuge der brandschutztechnischen Umbaumaßnahmen zu unvorhergesehenen Problemen mit der Decken- bzw. Bodenbelastbarkeit in einigen Räumen gekommen war. An der Suche nach Lösungen werde fieberhaft gearbeitet und diese für Ende letzten Jahres in Aussicht gestellt. Mittlerweile liegt die Lösung beim Baugenehmigungsamt der Stadt und entsprechende Nachträge werden vereinbart, so dass die Bauarbeiten ca. Ende Februar fortgesetzt werden könnten. Eine Fertigstellung bis zu den Winterferien – wie ehemals

angedacht – ist damit natürlich kein Thema mehr. Das Bauende wird nun zum Schuljahresende angestrebt, falls nicht noch weitere unvorhersehbare Probleme auftreten.

Es wäre schon schön, wenn das neue Schuljahr geordnet im neuen umgebauten Schulgebäude beginnen würde. Wünschenswert wäre auch, dass im Rahmen des Dorf-festes, welches unter dem Motto „25 Jahre Grundschule Mittelbach“ stehen wird, die neu hergerichteten Räumlichkeiten zumindest schon mal besichtigt werden könnten.

Die Folgemaßnahmen, Abwasseranschluss, Abriss Schulanbau, Fluchttreppe verschieben sich damit weiter nach hinten und können erst nach Fertigstellung der Arbeiten im Schulgebäude begonnen werden.

Aktuellere Informationen lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor, aber wir werden dieses Thema selbstverständlich weiter mit Nachdruck verfolgen. Voraussichtlich in der März-Sitzung wird das GMH erneut in der Ortschaftsratssitzung zu diesem Thema berichten.

Weiterhin wurde über einen Bauantrag entschieden und über die Bereitstellung von Abfalltonnen speziell an der Pflockenstraße diskutiert, da dort mitunter über Tage der Fußweg blockiert ist, weil der Hausmeisterdienst nur in Abständen vor Ort ist. Eine Lösung dieses Problems war nicht zu erzielen, wir werden uns jedoch diesbezüglich mit dem ASR in Verbindung setzen.

• Ortschaftsratssitzung Januar 2017

Im Januar kam es nach Begrüßung und Neujahrswünschen zunächst zu einem personellen Wechsel im Gremium des Ortschaftsrates. Herr Stefan Woitynek legte zum 31.12.2016 aus persönlichen Gründen sein Mandat nieder und wurde bereits in der Dezember-Sitzung offiziell verabschiedet. Auch an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön für seine geleistete Arbeit. Herr Woitynek gehörte dem Ortschaftsrat insgesamt über mehr als zwei Legislaturperioden - also etwas über 12 Jahre - an und war in dieser Zeit stets ein Aktivposten mit vielen Ideen, Fachwissen und Initiativegeist. Zuletzt war er u.a. mit verantwortlich für die Abwicklung des „Verfügungsbudgets für Kleinaufträge zur Verschönerung unseres

Ortes“. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und beruflichen Erfolg.

Seine Stelle nimmt ab 01.01.2017 Frau Gundula Pawelzig ein, welche zwischen 2009 und 2014 bereits eine Legislaturperiode als Ortschaftsrätin gearbeitet hat und nun auf Grund der Ergebnisse der Kommunalwahl im Jahre 2014 als Nachfolgekandidatin aufrückt. Wir wünschen Frau Pawelzig für ihre zukünftige Tätigkeit im Ortschaftsrat viel Erfolg.

Da Herr Woitynek nicht mehr zur Verfügung steht, musste auch ein neuer Verantwortlicher für das o.g. ortschaftsbezogene Budget für Kleinaufträge gefunden werden. Bereits im Vorfeld hatten wir uns für Ortschaftsrat Reinhardt Ruhland entschieden, so dass er anschließend in diese Funktion berufen werden konnte. Herr Ruhlandt wird diese Aufgabe künftig gemeinsam mit Herrn Eckert und Herrn Naumann wahrnehmen.

Nachdem diese Personalien geklärt waren, gab es den einstimmigen Beschluss des Ortschaftsrates, sich auch in diesem Jahr wieder am bereits erwähnten „Verfügungsbudget“ zu beteiligen und erforderliche Maßnahmen zur Verschönerung und zum Erhalt unseres Ortes zu koordinieren und durchzuführen.

Ein weiterer wichtiger Punkt in dieser Ortschaftsratssitzung war die Diskussion zum Haushaltsplan der Stadt Chemnitz für 2017 und 2018. Dabei kamen einige der eingangs bereits erwähnten dringend notwendigen Investitionen in den Bau örtlicher Straßen sowie die Neugestaltung des Schulhofes zur Sprache und wurden im Rahmen von Stellungnahmen zur Haushaltsdiskussion an den Stadtrat übermittelt.

Im Rahmen der Informationen des Ortsvorstehers waren der Bürgerpolizist Polizeihauptmeister Mario Werning und Herr Zeitel von der Sächsischen Sicherheitswacht zur Sitzung eingeladen. Sie berichteten über aktuelle Themen aus ihrem Tätigkeitsbereich, sowohl ortsbezogen als auch stadtteilübergreifend. Positives Ergebnis war u.a., dass es im Chemnitzer Westen, also Mittelbach, Grüna, Rabenstein, recht ruhig zugeht und die Kriminalität aller Art vergleichsweise gering ist. Damit dies so bleibt heißt es aber auch, Augen auf, Pflege gutnachbarschaftlicher Beziehungen sowie gegenseitige

Unterstützung. Interessant war auch zu hören, welche Aufgaben die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Sicherheitswacht übernehmen und wie deren Arbeit organisiert ist.

Im weiteren Verlauf ging es noch um einen Bauantrag in der Ortslage Mittelbach, um den bevorstehenden Frühjahrsputz Anfang April und um weitere Randthemen.

• Veranstaltungen

Am 14. Januar 2017 luden die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr zum „10. Weihnachtsbaumfeuer“ ein, worüber das nächste Mal zu berichten sein wird. Schon mal herzlichen Dank dafür.

Den Mittelbacher Veranstaltungsplan 2017 können Sie im Beitrag des Heimatvereins in diesem Ortschaftsanzeiger nachlesen. Außerdem stehen auch schon viele Informationen dazu auf der Internetseite www.Heimatverein-Mittelbach.de unter der Rubrik „Termine“. Schauen Sie mal rein.

• Frühjahrsputz

Unser diesjähriger Frühjahrsputz – für ein sauberes Mittelbach – wird voraussichtlich am 01. oder 8. April 2017 stattfinden, je nachdem, wohin der ASR sein Zeitfenster legt. Unter Regie von Ortschaftsrat und Heimatverein soll diese Aktion wieder so dezentral organisiert werden wie letztes Jahr, also mit verschiedenen Verantwortlichen an verschiedenen Stellen im Ort. Dabei liegen die Schwerpunkte auf den Ortseingängen aus allen Richtungen, auf dem Spielplatz und den öffentlichen Gebäuden wie Rathaus, Schule, Feuerwehr etc. Wir hoffen, dass sich auch die Grundschule und die Feuerwehr so wie im vorigen Jahr aktiv daran beteiligen – das war eine starke Leistung. Detailliertere Informationen gibt es im nächsten Ortschaftsanzeiger bzw. an unseren Anschlagtafeln sowie auf unserer Internetseite www.Mittelbach-Chemnitz.de. Der ASR wird uns wieder mit Werkzeugen, Abfallsäcken, Handschuhen etc. unterstützen und den gesammelten Müll anschließend abholen und entsorgen.

• Aktuelle Informationen

Auf der Startseite von www.Mittelbach-Chemnitz.de können Sie wie gewohnt die Termine der Ort-

schaftsratsitzungen, die Sprechzeiten von Ortsvorsteher, Bürgerservice und Bürgerpolizist, die Termine der Straßenreinigung, aktuelle Informationen zu Baustellen sowie zu den größeren Veranstaltungen des laufenden Jahres nachlesen. Schauen Sie einfach ab und zu mal rein. Oder heben Sie sich das Mittelblatt (Rückseite) dieser Ausgabe auf.

Liebe Mittelbacherinnen und Mittelbacher – nach einer sternklaren Nacht zum Jahreswechsel begann 2017 mit

Schnee und Minusgraden, Eiszapfen an den Dachrinnen und gefrierendem Atem – so wie es im Kreislauf der Jahreszeiten sein soll. Weitaus schlimmer traf es die deutschen Küsten mit Sturmfluten und Überschwemmungen. Seien wir also dankbar für das, was uns wettermäßig beschert wurde und gespannt darauf, wie es weiter geht. Nicht lange – und die Sonne steht wieder höher, die Tage nehmen zu und die Frühlingsgefühle sprießen. Zur nächsten Ausgabe sind wir schon mitten drin.

Seien Sie bis dahin im Namen des Ortschaftsrates herzlich begrüßt.

Ihr Ortsvorsteher
Gunter Fix

E-Mail: OV-Mittelbach@gmx.de
oder OVFix.Mittelbach@web.de
E-Mail: Mittelbach-Chemnitz@gmx.de
zu allen Fragen rund um die Ortsseite
Internet:www.Mittelbach-Chemnitz.de

Aktuelle Informationen gibt es auch unter Mittelbach.Chemnitz bei facebook. □

ANZEIGEN

PLANSECUR
Die Finanzplaner.
„Von Christen zu den Menschen“

Bedarfsorientierte Kundenberatung
Nachhaltige Planungskonzepte
Personenbezogene Versicherungsleistungen
Unabhängige Finanzplanung
Individuell gestalteter Vermögensaufbau

Marko Weiland - Finanzplaner
Fax 03 71 / 27 55 59 85
E-Mail: 57
m.weiland@plansecur.de

Fax 03 71 / 27 55 59 82
09329 Chemnitz
www.plansecur.de

10448 03 71 / 83 20 88 08

Jeder Tag ein Vermögen

RENÉ ITTNER
VERSICHERUNGSMAKLER
mit Erlebnis nach §14d Abs. 1 GewO

Ihr persönlicher Sachwalter

VfV
VERBAND DER
VERSICHERUNGSMAKLER
IN
SACHSEN

- Versicherungslösungen für Privat- und Firmenkunden -
- Bausparen und Finanzierungen -
- Investmentanlagen und Fondshop -

Chemnitz Straße 97 • 09224 Grüna
Telefon 0371 - 27 80 54 99
Telefax 0371 - 27 81 64 83

email: ittner-versicherungsmakler@t-online.de
www.ittner-versicherungsmakler.de

ZIMMEREI & Gutachterbüro
Jürgen NITZSCHE

- ♦ Terrassen + Überdachungen
- ♦ Dächer + Sanierung
- ♦ Balkon + Sanierung
- ♦ Anbauten
- ♦ Holzesseden + Fußboden
- ♦ Carports + Garagen

Wir beraten Sie gern.
Vereinbaren Sie einen Termin
und nutzen Sie unsere langjährige
Erfahrung!

Jürgen Nitzsche und Mitarbeiter

Anbau Partyraum

Anbau Im Holzrahmen

Carport

August-Bebel-Straße 13 • 09224 Chemnitz/OT Grüna • Tel.: 0371 / 810 11 16 • Mobil: 0177 810 11 18 • Fax 0371 / 810 29 59
info@zimmerel-nitzsche.de / www.zimmerel-nitzsche.de

Sächsische Posaunenmission e.V. Posaunenchor Gröna

Liebe Grönaerinnen, liebe Grönaer, ich wünsche Ihnen im Namen des Posaunenchores der Kirchengemeinde Gröna ein gesundes, fröhliches und gutes neues Jahr 2017.

Zum Abschluss des Jahres 2016 waren wir beim Schwibbogen-Einschalten in Mittelbach und auf dem Weihnachtsmarkt in Gröna zu hören. Nach einem schönen „O du Fröhliche“ und dem „Großen Halleluja“ zur Christvesper war dann die Saison 2016 für uns beendet.

Dieses Jahr wollen wir uns wieder an vielen Möglichkeiten beteiligen. Wir werden an vielen Gottesdiensten

in Mittelbach und Gröna zu hören sein sowie in Chemnitz die Menschen erfreuen. Die Termine und alle Informationen zu unserem Chor finden Sie auf unserer neu überarbeiteten Webseite: <http://posaunenchor-gröna.de>

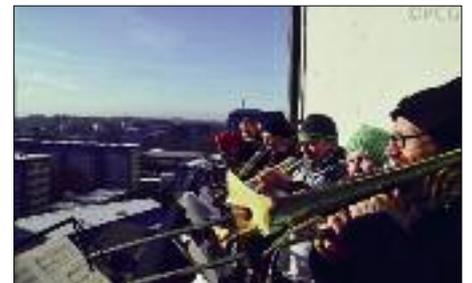
Anfangen werden wir am 19.02. 2017 in Mittelbach, wo wir den Gottesdienst musikalisch begleiten werden. In Gröna starten wir am 12.03. 2017 zum Gottesdienst zur Jahreslosung, die wie folgt lautet:

„Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.“

Wer Interesse hat bei uns mitzuspielen, kann sich gern an mich wenden. Wir suchen immer Leute,

die Freude am Musizieren haben. Gern bilden wir auch Jung und Alt aus.

Ihr Posaunenchorleiter
Andreas Günzel



ANZEIGEN



F&B Fahrzeugtechnik GmbH

Freie Meisterwerkstatt für KFZ und Nutzfahrzeuge

Unsere Dienstleistungen:

- Öl- und Bremsdienst
- Werkstatteinrichtungen
- Wädhilfen
- Instandsetzung aller Typen
- DEKRA-Prüfstützpunkte (HU/AU)
- Reflektoren/ Einlagerung
- Bremsen und Auspuffservice
- Klima- und Autoglaservice
- Achs- und Spureneinstellung
- Inspektion
- Professionelle Fahrzeugreinigung

Exzellenter Service zu vernünftigen Preisen!

lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, alle Fächer

Unterricht auch in den Ferien



**In der Stadtpassage
Weinkeilerstr. 28
Hohenstein-Ernstl.**

**Anfragen und Anmeldung
vor Ort täglich 15.00 – 17.30 Uhr
oder ganztägig unter 03723 769214
www.meine-lernhilfe.de**



JAN KLOSE

Haus- & Gartenservice

Sie brauchen Hilfe bei Arbeiten in Haus und Garten?
Ich helfe Ihnen auch bei Umzügen, Motorarbeiten, Fliesenlegen,
Trockenbau, Holzschutz usw. Rufen Sie doch gleich an!

Sie erreichen mich unter **0371/84 49 90 61**
oder auf dem Handy unter **0151/64 52 15 09.**

Jan Klose, Ringweg 37, 09224 Chemnitz/Gröna
haus-gartenservice@jan-klose@web.de



GITARREN- UNTERRICHT

Für Kinder und Erwachsene

Rufen Sie an:
Herr Hartig
0371 85 84 85
0152 214 393 18

- Einzelunterricht
- Gruppenunterricht

Firma **ABS...** Chemnitz
M. Wandelt

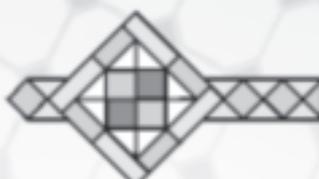
**Abbruch • Bau • Sanierung
Bagger- und Pflasterarbeiten**

**Entrümpelungen • Baugeräteverleih
Containerdienste**

09224 Chemnitz/OT Mittelbach Tel.: 0371 / 8 20 19 05
Grünauer Straße 6 Fax: 0371 / 8 57 73 14
E-mail: abs.chemnitz@t-online.de Funktel.: 0173 / 3 66 29 20

*Ideen mit
Keramik*

Fliesenleger
Michael Bretschneider



**FLIESEN
NATURSTEIN
BETONWERKSTEIN
AGGLOMARMOR
BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG**

Grüner Winkel 2
09224 Chemnitz/OT Gröna
Tel./Fax: 0371/ 8202296
Funk: 0172/ 3474353

Selbmann Maler GmbH



Qualität seit Tradition seit 1904

Hans-Jürgen Pause Malermeister/Geschäftsführer

Dorfstraße 60 | 09224 Gröna, Stadt Chemnitz
Telefon 0371/852922 | Telefax 0371/858533
E-Mail: mail@selbmann-maler.de



J&S Service

Dienstleistungen rund ums Haus

Hausmeisterservice / Fenster- und Unterhaltsreinigung
Garten- und Grundstückspflege / Gartenteichreinigung
Renovierung / Bodenlegearbeiten / Kleintierreparaturen
Einbau von genormten Baufertigteilen
weitere individuelle Leistungen auf Anfrage

Holger Junghans
Funk: 0174/9543225, Fax: 0371/855679
Dorfstraße 166, 09224 Chemnitz OT Gröna



**Das Auto lässt träumen.
Der Preis macht hellwach.**

**Golf Sportsvan "SOUND" BlueMotion
Technology 1,2 | TSI 81 kW (110 PS)
6-Gang**

Kraftstoffverbrauch, l/100 km Innerorts 6,4/ außerorts 4,5/ kombiniert 5,2/CO₂-Emission kombiniert 121,0 g/km.
Ausstattung: Leichtmetallräder 16 Zoll, Start-Stopp-System, ParkPilot, Komfortsitze vorn, Mittelarmlehne vorn, Multifunktionslenkrad in Leder, Vordersitze beheizbar und höhenverstellbar, Klimaanlage, Radio, Telefonschnittstelle, USB-Schnittstelle, Anschlussgarantie mit 3 Jahre Laufzeit, max. 50.000 km i.a.v.m.

Hauspreis: 24.525,00 €

inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten

* Der Preisvorteil setzt sich zusammen am Beispiel des angegebenen Sondermodells in Verbindung mit dem jeweils optionalen Ausstattungspaket und dem Bildpreisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Modell in dem Zeitraum 01.01.2017 - 31.03.2017. Detaillierte Informationen erhalten Sie bei uns. Das Angebot gilt nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen Audi, Porsche, SEAT, SKODA) mit mindestens 4 Monaten Zulassungsdauer auf Ihre Neuzulassung. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns. † 5 Jahre Garantie bei den SOUND Sondermodellen serienmäßig, bei allen anderen Modellen 2 Jahre Herstellergarantie und bis zu max. 3 Jahre Anschlussgarantie durch den Hersteller optional. Über die weiteren Einzelheiten zur Garantie informieren wir Sie gern. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Autohaus Schmidt KG

Am Sachsenring 1, 09337 Bernsdorf OT Harmsdorf,
Tel. 03723 69600, www.schmidt-sachsenring.de



Der Schnitzverein Grüna e. V. lädt Sie recht herzlich ein.

STRICK-CAFE

wöchentlich montags 9:00-11:00 Uhr Hutznstube

SPIELENACHMITTAG

alle 14 Tage montags 15:00-17:30 Uhr Hutznstube,
nächste Termine: 30.01., 13. und 27.02.,
13. und 27.03.2017

YOGA

wöchentlich 3 Gruppen montags 16:00 und 18:00 Uhr
sowie dienstags 17:30 Uhr, Vereinszimmer,
Anmeldung bei Bärbel Dietze, 0160/92897867,
info@kreativ-yoga.de, www.kreativ-yoga.de

SENIORENGYMNASTIK

wöchentlich mittwochs 14:00 Uhr, Vereinszimmer,
Anmeldung bei Susanne Helbig,
0162/3940946

VON KUALA LUMPUR IN DEN DSCHUNGEL VON NORD-LAOS

MULTI-MEDIA-VORTRAG VON HARALD LASCH, TEIL 1
Mittwoch, 25.01.2017, 19 Uhr, Eintritt 6€
Weltenbummler Harald Lasch unternahm von Mai bis
November 2015 eine Radtour durch vier asiatische
Länder. Im ersten Teil erleben Sie Kuala Lumpur, die
Hauptstadt Malaysias mit dem Thaipusamfest. Es geht
weiter durch Thailand vom Süden bis in den äußersten
Norden. Mit einer Zugfahrt entlang des River Kwai,



Spaziergängen durch die Ruinen der alten Königsstädte Ayutthaya und Sukhotai sowie einem Abstecher zum goldenen Dreieck wird die Reise fortgesetzt. Im dritten Land, Laos, geht es in den Dschungel auf eine mehrtägige Trekkingtour zu den Volksstämmen der Khmu und Lenten.

INDIVIDUELLE LAUBSÄGEARBEITEN FÜR KIN- DER IN DEN WINTERFERIEN



Montag, 20.02.2017, 10-12 Uhr oder / und 13-15 Uhr
Anmeldung: Kristin Hemmerle, 03723/6792912, hemmerle.kristin@arcor.de

Du willst einmal den Umgang mit der Laubsäge ausprobieren oder einfach mal wieder etwas handwerklich und künstlerisch gestalten? Du magst Holz und bearbeitest es gern?

Ich stelle die nötigen Materialien, Werkzeuge und mein Können zur Verfügung, damit Du Deine Ideen in aller Ruhe umsetzen kannst. Wenn Du keine eigene Idee hast, dann wirst Du mit meiner Hilfe schon fündig!

2h Kurs je Kind ab 5 Jahre: 12 € / incl. Material, 4h Kurs je Kind ab 5 Jahre: 20 € / incl. Material

Es sind maximal 6 Teilnehmer pro Kurs möglich, also bitte rechtzeitig anmelden!

CHINA - MEIN TRAUM SÜDLICH DER WOLKEN VON DER TIGERSPRUNG-SCHLUCHT INS HUANGSHAN-GEBIRGE

MULTI-MEDIA-VORTRAG VON HARALD LASCH, TEIL 2

Mittwoch, 01.03.2017, 19 Uhr, Eintritt 6€
 Harald Lasch nimmt Sie mit auf eine 5.000 km lange Radtour durch fünf Provinzen in Südchina. Von Kunming, einer Millionenmetropole in Yunnan, geht es über Dali und Lijang, Orte mit eindrucksvollen Altstädten, hin zu einer Wanderung in die tiefste Schlucht der Erde, die Tigersprungschlucht.
 Weitere Höhepunkte sind die Reisterrassen von Yuanjuang, wundervolle Karstlandschaften, der nebelverhangene heilige Berg Heng Shan und das gelbe Gebirge Huang Shan.
 Vor dem Ausklang in Singapur geht es noch unter die Erde in Chinas neu entdecktes, Jahrtausende altes Höhlenlabyrinth in der Nähe von Tunxi.



BIBLIOTHEK

Unser ehrenamtliches Bibliotheksteam Ursula Hoyer, Ursula Geißler und Gudrun Müller empfängt die Leser dienstags von 14 bis 18 Uhr und mittwochs von 14 bis 17 Uhr. Auch 2017 wird die Nutzung der Bibliothek kostenfrei möglich sein.

Ganz herzlich danken wir den Buchspendern Julia Seidel, Ralf Kierstein, Margitta Eidner, Tanja Schweizer, Brigitte Freiberg, Inge Hübl, Inge Junghans, Helga Büttner, Dorit Müller, Gerda Schaale, Gesine Prescher, Susan Haubner und Marlene Bosler.

Im Jahr 2016 konnten wir erstmals die magische Marke von 1000 gespendeten Büchern und anderen Medien knapp übertreffen. Dies demonstriert eindrucksvoll die große Verbundenheit der Grünaer zu ihrer Bibliothek und hilft, den Bestand ausleihbarer Medien aktuell und attraktiv zu halten.

VERMIETUNG VON RÄUMEN

Wenn Sie 2017 eine Familienfeier, ein Fest, eine Versammlung, eine Vereinssitzung oder ähnliches bei uns stattfinden lassen wollen, dann melden Sie sich bitte bald. Taubenschlag, Hutznstube und Vereinszimmer können zu günstigen Konditionen angemietet werden, sofern der gewünschte Termin noch verfügbar ist.

Besuchen Sie uns mit Ihrer Familie und Ihren Freunden, wir freuen uns auf Sie.



Thomas Fritsche
 Schnitzverein Grüna e.V.
 Kulturbüro Folklorehof Grüna
 Pleißaer Straße 18
 09224 Chemnitz OT Grüna
 Tel.: 0371 850913
 Fax: 0371 27246286
 schnitzverein.gruena@kabelmail.de

www.schnitzverein.gruena.de

Änderungen vorbehalten!
 Alle Veranstaltungen des Schnitzverein Grüna e.V. mit freundlicher Unterstützung des Kulturbetriebs der Stadt Chemnitz

ANZEIGEN

WOLFRAM STORCH

Reparatur, Verkauf und Einbau
 Fenster-Türen-Rollläden
 Nachrüstung
 Sicherheitsbeschläge
 an Fenster- u. Balkontüren

Aktienstraße 5 B, 09224 Mittelbach
 Telefon 0371 / 85 65 98, Fax 8 44 97 03
 Mobil: 0172 4 28 37 24

Bestuhnen Lieblingsfabel

Malerbetrieb Gutsche
 Inhaber: Mathias Gutsche
 Grünaer Straße 54
 09224 Chemnitz OT Mittelbach
 Funk: 0172 64 27 468

In den (Winter)monaten
 Nov. - März auf alle
 Malerarbeiten
10% Rabatt

Unsere Leistungen:

- Malen- und Tapetierleistungen
- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- stihvolle Tapetengestaltung
- Fußbodenarbeiten
- Verleih von RZ Sprühsauger: 11€/Tag
- Kettelservice: 1,65€/ 1 Meter

Malerbetrieb Gutsche
www.Gutsche-Malerbetrieb.de
Info@Gutsche-Malerbetrieb.de

Termine nach Vereinbarung

Nachhilfe und mehr!
 Kompetenz seit 1974
 Deutsch – Mathe – Englisch –
Mini-Lernkreis
 Info und Anmeldung
 0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
 oder 03722 – 94 91 44
 Lern-Erfolg ist kein Zufall!!!

in Grüna und Umgebung

- alle Fächer, Schulfächer und Klausurvorbereitung
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen & Einzelunterricht
- Kursanforderungen und -änderung
- kostenfreie Lehrmaterialien usw.

Gästehaus Wagner
Auf Ihren Besuch freut sich die Familie Wagner!

Chemnitz Str. 151 • 09224 Grüna
 Tel.: (0371) 85 05 83 Mobil: (0172) 35 12 416
 www.zimmervermietung-chemnitz.de

Dachdeckererei Böttcher

André Böttcher, Dachdeckermeister
 Telefon: 0371 2734967
 Pfeißauer Str. 5 - 09224 Grüna
 www.boettcher-dach.de

Dacharbeiten Dachklempnerarbeiten Dachdämmung
 Veluxfenster Schieferdach Reparaturen Solar
 Gerüstbau Flachdach Beratung / Planung
 Abdichtung Ziegeldach Blechdeckungen



Sie benötigen eine Gruppenaufnahme? Gern - nennen Sie uns einfach Ort und Zeit, wir kümmern uns darum!
Sie sind mehr als 100 Personen? Bestens - machen wir!
Sie benötigen die Fotos noch am Tag der Veranstaltung? Perfekt - rufen Sie uns einfach an: 0371-850574

www.foto-falk.de

FALK
 in Chemnitz / Grüna

Drogerie • Fotostudio • Labor
 Chemnitz Str. 43 • 09224 Chemnitz/OT Grüna • Tel. 0371 / 85 05 74
 www.foto-falk.de • www.drogerie-falk.de • mail: service@foto-falk.de



Fussbodenbau MARSCHNER
 GmbH & Co. KG

Parkett Laminat Teppichböden Designböden

Fussbodenbau André Marschner
 Rabensteiner Straße 2 • 09117 Chemnitz
 Tel: 0371 / 85 02 51
 Fax: 0371 / 80 00 319
 E-Mail: info@fussbodenbau-marschner.de
www.fussbodenbau-marschner.de

design scraft | MARSCHNER | IDEEFLÄCHEN | Weitzer Parkett

Optimismus und Leidenschaft für das Kommende

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Leser

Die ersten Wochen des neuen Jahres sind schon an uns vorüber gezogen. Und auch am Anfang des Jahres 2017 bitte ich Sie im Namen des gesamten Ortschaftsrates wieder um Ihr geschätztes Vertrauen, wünsche uns einen respektvollen Umgang sowie Fairness allen Menschen gegenüber, wenngleich nicht die Meinungen immer übereinstimmen müssen. Dafür bedanken wir uns vorab.

Wir wünschen Ihnen sowie Ihren Familien für die nächsten noch elf Monate alles Gute. Gern haben wir im letzten Jahr für Sie und mit Ihnen gearbeitet und hoffen auch für die Zukunft auf ein gutes und erfolgreiches und vor allem ehrliches Miteinander.

Gemeinsam haben wir Projekte begonnen, fortgeführt und manches davon vollendet. Und dennoch ist uns allen auch das Gefühl des

Zweifels vertraut.

Tun wir wirklich genug? Wäre nicht noch mehr drin gewesen? Dürfen wir schon zufrieden sein?

Ist ein Glas halbvoll oder halbleer?

Verbunden mit unserem kurzen Neujahrsgruß legen wir Ihnen in diesem Jahr die Wertschätzung gegenüber dem eigenen Schaffen und dem Erreichten sowie Optimismus und Leidenschaft für alles Kommende und den Gedanken, ohne Parteilichkeit das Bestmögliche für unseren Ort zu erreichen ans Herz. Denn auch wenn die Ziele manchmal doppelt hoch gesteckt sind, entscheidend bleibt, dass wir uns auch weiterhin nicht mit halben Sachen zufrieden geben. Dafür wünschen wir Ihnen einen inspirierten Start ins Neue Jahr!

Verfolgen wir auch weiterhin, wenn auch mit mancher Durststrecke, ein gemeinsames Ziel. Lassen Sie uns gemeinsam Höhen und Tiefen

meistern und erfreuen wir uns an doch nicht mehr geglaubten Lösungen von Problemen.

Das Jahr 2017 wird nicht so wie die letzten Jahre, es wird interessant, anstrengend, manchmal aufreibend und dennoch mit Augenblicken der Ruhe und des Genießens.

Lassen wir uns nicht fremde Werte auferlegen, welche nicht von uns gewollt sind, beweisen wir Geschlossenheit und menschliche Stärke sowie Besonnenheit bei Entscheidungen und damit Geschlossenheit und kein Verstecken aus Angst.

Denn am Ende wird alles gut und ist noch nicht alles gut, so ist es noch nicht das Ende...

Herzlichst Ihr Lutz Neubert

Freuen wir uns auf die kommenden Monate und auf die traditionellen Festtage ☐



Mittelbach: Höhepunkt im Juni wird wieder das Dorffest werden – hier der Auftritt der Tanzgruppe des Hortes im vergangenen Jahr



Grüna: Kirmes im August – mehrere Tage feiern die Grünaer und ihre Gäste, viele Vereine wie die Schützen sind alljährlich dabei

ANZEIGEN

Diakonie & Stadtmission Chemnitz

Sicherheit schaffen

Rechtsanwältin Yvonne Hamal informiert Sie kostenlos rund um das Thema „Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung“

Informationsveranstaltung zum Thema „Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung“

03. März 2017, 16.30 - 19.00 Uhr

Altenpflegeheim "Am Wald"
Rabensteiner Straße 14,
09224 Chemnitz (OT Grüna)

Anmeldung: Bitte bis 24.02.2017
telefonisch: 0371 9098-102
oder per E-mail:
aw@stadtmission-chemnitz.de

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist

Kalender 2017 für Grüna und Mittelbach



gruenalebt.de



Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 So	1 Mi	1 Mi Aschermittwoch	1 Sa	1 Mo Malbaum Reichenbrand	1 Do
2 Mo	2 Do	2 Do	2 So	2 Di	2 Fr
3 Di	3 Fr	3 Fr Mitgliederversamm. FSV G/M	3 Ortschaftsrat M	3 Mi	3 Sa
4 Mi	4 Sa	4 Sa Tage der jüdischen Kultur (bis 19. März) Kehraus Reichenbrand	4 Di	4 Do	4 So Pfingsten Kinderfest und Bören- messe Folklorehof G
5 Do	5 So	5 So Friedenstag Chemnitz	5 Mi	5 Fr	5 Mo Pfingsten
6 Fr	6 Mo Ortschaftsrat M	6 Mo	6 Do	6 Sa Tanz in den Mai G	6 Di Kindertag Neefepark
7 Sa Rockabend Fekendone	7 Di	7 Di	7 Fr	7 So Stadtlauf Chemnitz	7 Mi
8 So	8 Mi	8 Mi Russische Avantgarde Kunstsammlungen bis 12. März Sächsischer Staats- preis für Design Industriemuseum	8 Sa	8 Mo Ortschaftsrat G Ortschaftsrat M	8 Do
9 Mo Ortschaftsrat M	9 Do	9 Do	9 So	9 Di	9 Fr Dorffest Mittelbach Schuljubiläum M
10 Di	10 Fr Jahreshauptvers. FW M	10 Fr	10 Mo Ortschaftsrat G	10 Mi	10 Sa Dorffest Mittelbach
11 Mi	11 Sa 15. Openball	11 Sa	11 Di	11 Do	11 So Dorffest Mittelbach
12 Do	12 So	12 So	12 Mi	12 Fr Sächsisches Mozart- fest (bis 20. Mai)	12 Mo Ortschaftsrat G Ortschaftsrat M
13 Fr	13 Mo	13 Mo Ortschaftsrat G Ortschaftsrat M	13 Do Gründonnerstag	13 Sa	13 Di
14 Sa Weihnachtsbaum- feier M	14 Di	14 Di	14 Fr Karfreitag	14 So Muttertag	14 Mi
15 So	15 Mi	15 Mi	15 Sa	15 Mo	15 Do Fronleichnam Skatabend Stolz.
16 Mo Ortschaftsrat G	16 Do Ferienprogramm Spielemuseum	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr Nacht der Kirchen Sommerfest Stolz.
17 Di	17 Fr	17 Fr	17 Mo	17 Mi	17 Sa Sommerfest Stolz.
18 Mi	18 Sa Fasching G	18 Sa	18 Di	18 Do	18 So Fichtelberg Marathon Sommerfest Stolz.
19 Do	19 So	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo
20 Fr	20 Mo Ortschaftsrat G	20 Mo Frühlingsanfang	20 Do	20 Sa Museumsnacht Die Hochzeit des Figaro - Theaterplatz	20 Di
21 Sa Idol Fortis Fakultä G	21 Di	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi Sommeranfang
22 So	22 Mi	22 Mi	22 Sa Maler Faire Sachsen/8 Frühjahrsputz G	22 Mo	22 Do
23 Mo	23 Do	23 Do Saisonöffnung Parkseisenbahn	23 So	23 Di	23 Fr Sommerphilharmonik (bis 29. Juni)
24 Di	24 Fr	24 Fr	24 Mo	24 Mi	24 Sa
25 Mi	25 Sa Fasching G 3. SAREI Budenzauber	25 Sa Beginn Sommerzeit	25 Di	25 Do Christi Himmelfahrt Vaterntag Gaußgrundschule G	25 So Gießertreffen im Industriemuseum
26 Do	26 So	26 So	26 Mi	26 Fr	26 Mo
27 Fr Jahreshauptvers. FW G	27 Mo Rosenmontag Fasching Dachsbaude	27 Mo	27 Do	27 Sa	27 Di Ferienprogramm Spielemuseum
28 Sa	28 Di Fasching Müsenest	28 Di	28 Fr	28 So Sonntagsmatinee Industriemuseum	28 Mi
29 So		29 Mi Vereinsstämisch G	29 Sa RKK Lauf Chemnitz Tribel Müsenest G	29 Mo	29 Do
30 Mo		30 Do	30 So Brauchtumsfeier G Tribel Müsenest G	30 Di	30 Fr
31 Di		31 Fr		31 Mi	

Stand: 5.1.2017, Änderungen vorbehalten, Gestaltung: Christiane Kleinhenkel.



BAU LINCHEN e.V.



BAUMGARTEN

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Sa	1 Di Sommerakademie Künstlerbund (bis 31. August)	1 Fr Tag der Sachsen Lübau	1 So Entedank	1 Mi Allerheiligen	1 Fr
2 So	2 Mi	2 Sa Stausee-Marathon Rabenstein	2 Mo	2 Do	2 Sa Bergparade Pyramide G/M
3 Mo	3 Do	3 So Fricke-Konzert Schloßliche Philharmonie	3 Di Tag der Dt. Einheit Kinderfest Tierpark Ochtrimesausfahrt G	3 Fr Herbstfest Lampen- und Mäusenest G	3 So 1. Advent Pyramide Folkloreh. G
4 Di	4 Fr	4 Mo	4 Mi	4 Sa	4 Mo Ortschaftsrat M
5 Mi Vereinsstammtisch G	5 Sa Schulanfangsfeier	5 Di	5 Do	5 So Saisonabschluss Parkisenbahn	5 Di Ehrenamtsfest
6 Do	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo Ortschaftsrat G Ortschaftsrat M	6 Mi
7 Fr	7 Mo	7 Do	7 Sa	7 Di	7 Do
8 Sa TdO Feuerwehr G Raxelantischenschau	8 Di	8 Fr	8 So Wandertreff G	8 Mi	8 Fr
9 So Folklorefest G	9 Mi	9 Sa Chemnitz Nachtlauf	9 Mo Ortschaftsrat M	9 Do	9 Sa Weihnachtsmarkt Gröna
10 Mo	10 Do	10 So Tag des offenen Denkmals	10 Di	10 Fr	10 So Weihnachtsmarkt Gröna
11 Di Ferienprogramm Spielmuseum	11 Fr	11 Mo Ortschaftsrat G Ortschaftsrat M	11 Mi	11 Sa Martinsumzug	11 Mo Ortschaftsrat G
12 Mi	12 Sa TdO Folklorehof G	12 Di	12 Do	12 So	12 Di
13 Do	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo	13 Mi
14 Fr	14 Mo Ortschaftsrat G Ortschaftsrat M	14 Do	14 Sa	14 Di	14 Do
15 Sa	15 Di TdO Mäusenest G	15 Fr	15 So	15 Mi	15 Fr
16 So	16 Mi	16 Sa Spiel- und Märchen- nacht - Kirchwald	16 Mo Ortschaftsrat G	16 Do	16 Sa Hüttenstube M
17 Mo	17 Do Kirmes G	17 So	17 Di	17 Fr	17 So 3. Advent
18 Di	18 Fr Kirmes G	18 Mo	18 Mi	18 Sa Fasching G Rassegeflügel- schau M	18 Mo
19 Mi	19 Sa Kirmes G	19 Di	19 Do	19 So Volkstrauertag Rassegeflügel- schau M	19 Di
20 Do	20 So Kirmes G	20 Mi	20 Fr	20 Mo	20 Mi
21 Fr	21 Mo Radtour Turnverein G	21 Do	21 Sa	21 Di	21 Do
22 Sa	22 Di Radtour Turnverein G	22 Fr Tage Industriekultur Herbstanfang	22 So	22 Mi Buß- und Betttag	22 Fr Weihnachtsfeier Oberer Gasthof G
23 So	23 Mi Gußgrundchance G	23 Sa Tage Industriekultur	23 Mo	23 Do	23 Sa
24 Mo	24 Do TdO Turnhalle G	24 So Tage Industriekultur Sonntagsspektakel Industriemuseum	24 Di	24 Fr	24 So 4. Advent Heiligabend
25 Di	25 Fr Stadtfest	25 Mo	25 Mi	25 Sa	25 Mo Weihnachten
26 Mi	26 Sa Stadtfest	26 Di	26 Do	26 So Totensonntag	26 Di
27 Do	27 So Kirchweih G	27 Mi Vereinsstammtisch G	27 Fr	27 Mo	27 Mi
28 Fr Weinfest Chemnitz (bis 13.08.)	28 Mo	28 Do	28 Sa Volleyballturnier G	28 Di	28 Do
29 Sa	29 Di	29 Fr Kartoffelfest Stolz	29 So Ende Sommerzeit	29 Mi Vereinsstammtisch G	29 Fr
30 So	30 Mi	30 Sa Baumgartentag G Nachtspringen WSV G Bauernmarkt M	30 Mo Halloweenparty G	30 Do	30 Sa
31 Mo	31 Do		31 Di Reformationstag		31 Sa Silvester

Rathaus Grüna

Sprechzeiten Ortsvorsteher Rathaus Grüna

Donnerstag von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr
 Sekretariat: 0371 / 8421111
 Büro: 0371 / 8421112
 Fax: 0371 / 8421126
 E-Mail: ovneubert.gruena@web.de

Sitzungen Ortschaftsrat Grüna

öffentlich jeweils 19.00 Uhr Ratssaal
 16.01. / 20.02. / 13.03. / 10.04. / 08.05. / 12.06. /
 14.08. / 11.09. / 16.10. / 06.11. / 11.12.

Öffnungszeiten Bürgerservicestelle Grüna

jeden Donnerstag von 08.30 Uhr – 12.00 Uhr und
 von 13.30 Uhr – 18.00 Uhr
 Telefon: 0371 / 8421120
 0371 / 8421121

Sprechzeiten Revierförster Göthel im Rathaus Grüna

jeden 3. Donnerstag im Monat
 von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Telefon: 0371 / 8449075
 Handy: 0172 / 7938388
 Fax: 0371 / 8449076
 E-Mail: Ullrich.goethel@smul.sachsen.de

Sprechzeiten Bürgerpolizist / Polizeihauptmeister Mario Werning

19.01. / 16.02. / 16.03.	15.00 Uhr – 17.00 Uhr
20.04. / 18.05. / 15.06. /	
20.07. / 17.08. / 21.09.	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
19.10. / 16.11. / 21.12.	15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Telefon: 0371 / 5263284
 Handy: 0173 / 5669013
 E-Mail: mario.werning@polizei.sachsen.de

Kulturbüro Folklorehof Grüna

Öffnungszeiten Kulturbüro:

Dienstag 10.00 Uhr – 13.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 Uhr – 13.00 Uhr
 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bibliothek:

Dienstag 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Mittwoch 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Leiter Thomas Fritsche
 Telefon: 0371 / 850913
 Fax: 0371 / 27246286
 E-Mail: schnitzverein.gruena@kabelmail.de

Rathaus Mittelbach

Sprechzeiten Ortsvorsteher Rathaus Mittelbach

Donnerstag von 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Sekretariat: 0371 / 850114
 Büro: 0371 / 850114
 Fax: 0371 / 855077
 E-Mail: OV-Mittelbach@gmx.de
 E-Mail: ovfix.mittelbach@web.de

Bürozeiten Rathaus Mittelbach

Donnerstag jeweils 08.00 bis 12.00 und
 14.00 bis 18.00 Uhr

Sitzungen Ortschaftsrat Mittelbach

öffentlich jeweils 19.00 Uhr Sitzungszimmer Rathaus
 09.01. / 06.02. / 13.03. / 03.04. / 08.05. / 12.06. /
 14.08. / 11.09. / 09.10. / 06.11. / 04.12.

Öffnungszeiten Bürgerservicestelle Mittelbach

25.01. / 22.02. / 22.03. / 26.04. / 24.05. / 28.06. /
 26.07. / 23.08. / 27.09. / 25.10. / 29.11. / 20.12.
 Telefon: 0371 / 850114
 Fax: 0371 / 855077

Sprechzeiten Bürgerpolizist / Polizeihauptmeister Mario Werning

05.01. / 02.02. / 02.03.	15.00 Uhr – 17.00 Uhr
06.04. / 04.05. / 22.06. /	
06.07. / 03.08. / 07.09.	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
05.10. / 09.11. / 07.12.	15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Telefon: 0371 / 5263284
 Handy: 0173 / 5669013
 E-Mail: mario.werning@polizei.sachsen.de

Heimatstube

Öffnungszeiten zu unseren örtlichen Festen
 10./11. Juni Dorffest
 16. Dezember Advent in der Heimatstube
 bzw. nach Vereinbarung

Straßenreinigung durch ASR Mittelbach

04.01. / 01.02. / 01.03. / 29.03. / 26.04. / 24.05. / 21.06. /
 19.07. / 16.08. / 13.09. / 11.10. / 08.11. / 06.12.



FRISUREN

KATRIN FISCHER

Hofer Straße 5g · 09224 Mittelbach · Tel.: 0371 - 808 1230
Weitere Informationen auf www.katrin-fischer.biz

Öffnungszeiten

Mo, Di	09:00 - 18:00 Uhr
Mi:	09:00 - 17:00 Uhr
Do, Fr:	09:00 - 18:00 Uhr
Sa:	09:00 - 12:00 Uhr

Weitere Termine gern auf Anfrage.



HOLZFASER-EINBLASDÄMMUNG

DER DÄMMSTOFF MIT UNBEGRENZTEN MÖGLICHKEITEN

BERATUNG, PLANUNG UND AUSFÜHRUNG VON:

- Dachstühlen und Dachgebälk
- Holzhaus und Anbauten
- Garagen und Überdachungen
- Balkone und Terrassen
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung
- Dachdeckungen mit Dachziegel und Dachsteine
- Dach-, Aufdach- und Fassadendämmung mit Holzfaser

Dorfstraße 141
09224 Chemnitz OT Gröna

kontakt@zimmererbeckmann.de
www.zimmererbeckmann.de

Tel: 0371|82 00 412
Mobil: 0160|82 00 411
Fax: 0371|81 00 2811



Anmeldung, Beratung und Ummeldung von TV, Internet und Telefon!

... in Falkenstein, Königswitz, Birkfeld, Dekret, Gersdorf, Obergrünitz, Bräunchen, Nakantzin-Ernitzthal, Chemnitz und Umgebung



Autorisierter Kabel Deutschland PartnerShop
Hardy Elger
Wilschütz 10/ Ecke Oststraße - 09337 Hohenstein
Tel.: 03723 - 73 90 24
Mobil: 0163 - 630 10 36
WhatsApp: 0163 - 630 10 36

NEU

Mein Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon. ★★★★★



Kabel Deutschland
Ein Vodafone Unternehmen

Andreas Hübsch

Allround-Dienstleistungen

Hausmeisterdienste & Kleinreparaturen

Bergstraße 5c
09224 Chemnitz / Gröna
Mobil 0173 / 9724038
Tel. / Fax 0371 / 8205057

Hätten Sie nicht auch gern eine helfende Hand in Haus & Garten?

Mein Angebot

- Hausmeistertätigkeiten
- Garten-/ Grundstückspflege
auch Urlaubsservice, Rasenmähd, Vertikutierung, Hecken- und Baumschnitt mit Entsorgung, Unkrautbeseitigung
- Gartenberatung und -gestaltung
- Plattenlegearbeiten
- Einbau genormter Baufertigteile
- Trockenbauarbeiten
- Bodenlegearbeiten
- Hilfe bei Umzügen und Wohnungseinrichtungen und Möbelmontage
- Heizkörperreinigung

weitere Leistungen auf Anfrage




VIEL GLÜCK FÜR 2017



Inh. Ines Hähle
Chemnitzer Str. 65 | 09224 Chemnitz | Tel. 0371 851682
Di, Do, Fr 9.00 - 18.00 Uhr | Mi 9.00 - 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Haargefühle

ÜBER KURZ ODER LANG



Feiern mit der Schickeria...

... Wer möchte das nicht wenigstens einmal im Leben tun? Die Grünaer Faschingsfreunde haben in diesem Jahr sogar zweimal die Gelegenheit dazu – nämlich am 18. sowie am 25. Februar. An diesen beiden Tagen ist wieder Fasching mit dem GFC im Kulturhaus. Diese Session feiern wir unter dem Motto:

„Die Schickeria im Westen der Stadt“!

Überzeugt euch selbst davon, dass Grüna die Partyhochburg von Chem-

nitz ist und sich nicht einmal vor der Münchener Schickeria verstecken muss.

Promis aus Funk und Fernsehen werden uns beehren und auch Gäste aus fernen Ländern und fremden Kulturen haben sich bereits angekündigt. Nicht zuletzt könnt ihr auch wieder unser neues Elfenballett bestaunen. Kommt also alle vorbei und feiert mit uns auf zwei Etagen Fasching! Gehört zur „Schickeria im Westen der Stadt“!

Karten könnt ihr, wie gewohnt, im Postshop, im Schuhgeschäft And-

reas Neubert, bei „Blütengeflüster“ und bei Esso erwerben. Des Weiteren können Karten auf unserer Webseite bestellt werden.

Nutzt auch die Gelegenheit und lasst euch von unserem Präsidenten erzählen, wie der Neujahrsempfang bei Kanzlerin Merkel verlaufen ist. Unser Verein ist froh, sich auch in dieser Weise präsentieren zu können.

Auch in diesem Jahr werden wir wieder bei Ministerpräsident Tillich zu Gast sein, um dort zu zeigen, wie karnevalistisches Brauchtum in Grüna

gepflegt wird. Ihr seht also: wir sind heiß begehrt! Wir sind die „Schickeria im Westen der Stadt“. Seid dabei!!!

Mit „WIE IMMER“
Konrad Geßner ☐



ANZEIGEN

Andreas Wärzner Fuhrgeschäft

Transporte-Baggerarbeiten-Schüttgüter

Chemnitzer Str. 137
09224 Chemnitz OT Grüna

Tel./Fax: 0371/8000456
Funk Tel. 0177/2706329

- L Sand
- L Splitt
- L Kies
- L Zierkies
- L Frostschutz
- L Mutterboden geeiebt
- L Rindenmulch
- L Beton

Natzschka Bauservice
Inh. Robert Natzschka

Chemnitzer Straße 128
09224 Chemnitz/Grüna

Mail: nbs-gruna@gmx.de
Funk: 0175/2 46 54 06

NBS

Abriss • Entkernung • Trockenbau • Landschaftsbau

KEIN THEORETISCHES

Der beste Weg zum Führerschein!

- ✓ **THEORIE**
Montag und Mittwoch von 17–20 Uhr
Erlaubt jederzeit möglich
- ✓ **NACHSCHULUNGSKURSE**
Wiedereinsteigerkurse für Motorradfahrer
auf Harley Davidson
- ✓ **NACHHILFESTUNDEN**
in Theorie und Praxis für Führerscheinbesitzer

Sie finden uns!
09224 Chemnitz | Adressstraße 21a
Mont. 11 bis 13 Uhr
www.natzschka.de | www.natzschka.de

IMMOBILIENBETREUUNG SEIT 1990

ULRICH LANGE

Ihr Partner für Eigentum
Tel. 0371-30 34 26
09224 Grüna, Mühlenstr.1

www.chemnitz-hausverwaltung.de
WIR KÜMMERN UNS!
VERWALTUNG • VERMITTLUNG • FINANZIERUNG



Baumgarten Apotheke

Montag bis Freitag 8:00 bis 19:00 Uhr
 Samstag 8:30 bis 13:00 Uhr
 Chemnitz Str. 46
 Telefon 0371 80800650
 www.baumgarten-apotheke-gruena.de



Wir wünschen allen Einwohnern von Grüna und Mittelbach ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

KUNDENRABATT

Besitzer einer Kundenkarte erhalten auf unser rezeptfreies Sortiment **20 % Rabatt.**

Sie erhalten Rabatt auf alle freiverkäuflichen und nicht bereits rabattierten Produkte.

Ihr Apotheker Richard Aurich und das Team der Baumgarten-Apotheke

SONDERANGEBOTE IM FEBRUAR UND MÄRZ 2017

Die Ersparnis bezieht sich auf die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Aktionspreise sind nicht zusätzlich rabattierbar.



Umckaloabo Tropfen 50 ml
 19,97 € **12,95 €**



nicorette Spray 1 Stück
 39,95 € **32,00 €**
 + 5 € Bonus vom Hersteller

mea Vitamin C + Zink 60 Kapseln
 7,95 € **5,95 €**



Metallgestaltung Ehrhardt

Sie suchen das Besondere?
 Hier sind Sie richtig!

- Metallbau
- Kunstschmiedearbeiten
- Edelstahlverarbeitung
- Rekonstruktion hist. Waffen

Kontakt:
 Benjamin Ehrhardt
 Chemnitz Str. 116
 09224 Chemnitz / OT Grüna
 Mobil: 0177 / 16 49 200
 E-Mail: info@metallgestaltung-ehhardt.de
 www.metallgestaltung-ehhardt.de

Grüna und Mittelbach Mindestbestellwert 3,00 €

Pizzeria SICILIA

Hofer Straße 5g,
 09224 Mittelbach

Pizza ist nicht gleich Pizze!
 – bei uns wird der Teig selber hergestellt –

Original italienischer Pizzabäcker mit 31 Jahren Erfahrung

Tel. 0151 59017481

Pizza Taxi (kostenlose Lieferung)

jede Pizza € 25 anstatt **4,99 €** (nur bei Bestellung)

Öffnungszeiten:
 10.00 - 14.00 Uhr + 16.30 - 21.00 Uhr
 Dienstag Ruhetag (außer Feiertage)

Preis ab 12,00 € Mindestbestellwert

Fußballsportverein Grüna – Mittelbach e.V. – Das Präsidium –

Tradition haben viele – aber wir haben auch Zukunft

Anschrift: FSV Grüna-Mittelbach e.V. Mittelbacher Str.12 09224 Chemnitz

Einladung zur Mitgliederversammlung 2017

Sehr geehrtes Mitglied,

die diesjährige Mitgliederversammlung des FSV Grüna-Mittelbach e.V. findet am Freitag, den 03. März 2017 um 18.30 Uhr in unserem **Sportlerheim in Grüna** statt. Die Teilnahme aller Vereinsmitglieder ab dem vollendeten 18. Lebensjahr (Stichtag: 03. März 2017) wird erwartet. Wir bitten um pünktliches Erscheinen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung / Erstellung der Anwesenheitsliste / Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl des Versammlungsleiters / Abstimmung über die Tagesordnung
3. Bericht des Präsidenten über das Geschäftsjahr 2016
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht der Übungsleiter

6. Diskussion zum Berichtszeitraum
7. Antrag auf und Abstimmung über die Entlastung des Präsidiums zum Berichtszeitraum
8. Anträge auf Änderung der Vereinssatzung und Abstimmung über die Satzungsänderung
9. Anträge auf Änderung von Vereinsordnungen und Abstimmung über die Änderungsanträge

(Pause)

10. Wahl des neuen Präsidiums
 - 10a. Vorstellung der Kandidaten
 - 10b. Wahl einer Wahlkommission / Auswahl des Wahlverfahrens gemäß Satzung
 - 10c. Wahldurchführung
 - 10d. Vorstellung des neuen Präsidiums
11. Wahl der Kassenprüfer
 - 11a. Vorstellung der Kandidaten

- 11b. Auswahl des Wahlverfahrens gemäß Satzung
- 11c. Wahldurchführung
12. Darlegungen des Präsidiums zur Vereinsentwicklung in der Wahlperiode bis 2020
13. Diskussion
14. Abstimmung über Vorschläge des Präsidiums bzw. der Mitgliederversammlung
15. Sonstiges
16. Schlusswort

Im Namen des gesamten Vorstands

Falk Fähmann
stellv. Vorsitzender



Wichtige Termine für die kommende Rückrunde der Saison 2016/2017

25.02.2017 08:00 Uhr

3. SAREI Budenzauber in der Powerhall Indoor Soccer Röhrsdorf

26.02.2017 14:00 Uhr

Rückrundenauftritt der 1. Männer in Mittelbach gegen Germania Chemnitz

03.03.2017 18.30 Uhr

Mitgliederversammlung im Sportlerheim am Wiesengrund

12.03.2017 14:00 Uhr

Pokal Viertelfinale der 1. Männer gegen den SV Eiche Reichenbrand

16. bis 18.06.2017

Saisonabschluss und traditionelles Turnierwochenende im Wiesengrund



3. SAREI Budenzauber in der Soccerhalle Röhrsdorf am 25.02.17

Am 25. Februar findet unser 3. SAREI Budenzauber statt. Nach den Erfolgen der letzten beiden Jahre werden wir auch dieses Jahr wieder ein Hallenevent der Extraklasse für alle ambitionierten Nachwuchskicker unserer Stadt organisieren. Auf Grund des großen Interesses und des enormen Teilnehmerfeldes haben wir für die diesjährige Ausgabe die komplette Kunstrasen Soccerhalle in Röhrsdorf gemietet. Ab 08:00 Uhr jagen dann die jungen Kicker dem runden Leder nach und wetteifern um die begehrten SAREI Pokale. Die genauen Turnierpläne werden wir zeitnah auf unserer Vereinshomepage und auf unserer Facebookseite

veröffentlichen. Teilnehmende Teams sind unter anderem Chemnitzer FC, BSG Stahl Riesa, VfB Fortuna Chemnitz, IFA Chemnitz, VfL 05 Hohenstein und viele weitere Topteams. Auch in diesem Jahr haben wir wieder zahlreiche Überraschungen für Groß und Klein vorbereitet. Lasst euch einfach überraschen und schaut am 25.02. zum 3. SAREI Budenzauber vorbei. Der Eintritt ist wie immer frei. Für das leibliche Wohlrund um den Budenzauber ist wie gewohnt ausreichend gesorgt. Die Soccerhalle in Röhrsdorf erreicht ihr unter folgender Adresse: Powerhall Indoor Soccer, Wildparkstraße 8–14, 09247 Chemnitz.

Gasthaus „Zum Vierseitenhof“

Schenken Sie Ihrem Schatz ein romantisches



3-Gänge-Menü zum Valentinstag am 14. Februar 2017 bei Kerzenlicht in harmonischer Atmosphäre



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hofer Straße 217 Tel.: 03723 - 62 69 89
09353 Oberlungwitz Fax: 03723 - 62 77 13

gasthaus-zumvierseitenhof@vsi-glaucho.de
www.zum-vierseitenhof.de



MEISTERBETRIEB
ELSNER Dach GmbH

[NEU] bei uns: Hebe- und Kran-Arbeiten bis 1,5t.



Sven Flescher
Geschäftsführer
Dachdecker- & Zimmermeister

ELSNER Dach GmbH
Chemnitz Straße 107
09224 Gröna

Tele: 0371/8101126
Fax: 0371/8101726
www.elsner-dach.de

Tele: 0172/9829107
E-Mail: info@elsner-dach.de




Elektrotechnik

Planung • Ausführung • Installation



SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH
Mittelbacher Str. 12
09224 Gröna

Tel.: 0371 / 84243-0
Internet: www.sarei.de



Weihnachten im Folklorehof der Schnitzverein gestaltete traditionsgemäß das von den Grünaern und ihren Gästen beliebte weihnachtliche Treiben

Die Vorweihnachtszeit wurde wieder mit dem bekannten Ritual des Anschlebens der großen Pyramide des Schnitzvereins zum 1. Advent eingeleitet. Mit den Chemnitzer Bläsern und dem Männerchor Rottluff 1839, dem Weihnachtsmann und DJ Langhammer halfen viele Mitwirkende dabei, dass das Anschleben erfolgreich zur Freude der Grünaer und ihrer Gäste gelingen konnte. Für Getränke, für Bratwürste, für Kaffee und Kuchen war in der Scheune und in der Hutzenstube des Schnitzerhäusels gesorgt. Die Kinder interessierten sich natürlich für den Weihnachtsmann und die Geschenke in seinem Sack.

Mit dem Pyramidenanschieben wurden auch die Türen zur alljährlichen Schnitzausstellung geöffnet. Diese Ausstellung zeigte neue und auch wieder gern gesehene Unikate der Holzschnitzer, der Klöpplerinnen und der Maler sowie der Kinder- und Jugendgruppe des Schnitzvereins. Auch Ausstellungsstücke der Drechselfreunde Erzgebirge konnten in Augenschein genommen werden.

Am zweiten Advent hatte der Schnitzverein in guter Tradition zum Weihnachtsmarkt im Folklorehof ein-

geladen. Für ein buntes Programm sorgten bereits am Sonnabend DJ Lutz Neubert, der Posaunenchor Grüna, der Integrationshort und die Singgemeinschaft Mühlau. An den geschmückten Ständen boten Händler ihre Waren an und viele Besucher des Weihnachtsmarktes konnten sich noch für Weihnachtsgeschenke inspirieren lassen. Zur Freude der vielen Kinder verteilte der Weihnachtsmann natürlich wieder kleine Geschenke. Auch diesmal nutzten Grünaer Vereine den Weihnachtsmarkt im Folklorehof, um sich zu präsentieren.

Familie Trochold war mit ihren Ponys vor Ort, auf denen die Kinder reiten konnten.

Am Sonntag empfing der Weihnachtsmarkt die Gäste mit Musik von DJ Fliegenpilz und nochmals mit dem Posaunenchor. Später übernahm die Rasselbande des AWO Horts Grüna das Kommando, gefolgt von einer Aufführung des AWO Kinderhauses Baumgarten. Der Schnitzverein bot traditionsgemäß Bratwürste und Glühwein an und in der Hutzenstube wurden Kaffee und Weihnachtsstollen an die Gäste ausgereicht.

An beiden Tagen konnten die Besu-

cher des Weihnachtsmarktes noch einmal die Ausstellung des Schnitzvereins besuchen. Obwohl in diesem Jahr die Ausstellung insgesamt nur an fünf Tagen geöffnet hatte, wurden doch über 800 Besucher gezählt.

Der Schnitzverein Grüna e.V. dankt den beteiligten Händlern, Vereinen, Mitwirkenden und Helfern, die alle ihren Teil dazu beitrugen, den Weihnachtsmarkt zu einem großen Publikumserfolg werden zu lassen. Beispielhaft seien an dieser Stelle unser Elektriker Lutz Gerlach, die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Grüna (Auf- und Abbau der festlichen Beleuchtung) und der Heimatverein Grüna e.V. (Bereitstellung von 5 Weihnachtsmarktbuden) erwähnt.

Der Weihnachtsmann bedankt sich im Namen der zahlreichen beschenkten Kinder für die gespendeten Geschenke bei Simmel AG Chemnitz, Schreibwaren Geßner, Esso-Tankstelle Weißflog, Baumgarten-Apotheke Grüna, Getränkewelt Grüna, Annelie Lindner und weiteren Privatpersonen.

W. Leonhardt, Vorstand Schnitzverein
Bilder: B. Naumann, T. Fritzsche, R. Weber, □





**AUTOHAUS
REICHMANN**

An der Wiesenmühle 4
09224 Chemnitz Gröna,
Tel.: 0371 842940, Fax: 0371 8429419
www.autohaus-reichmann.de

SUV-SPARZEIT



HAUPTSAISON FÜR GUTE PREISE.

5

Star-Transporter vom
2016 Spezialisten Service/Prog.
Jetzt mit einem Wirtschaftswert von bis zu

20%²

Kaufaufschlag bis 1000 €, Leasing: 1,1-1,2 %, Zinsen: Leasing: 104-108 g/km (je nach VW 2016) / 10000 km / 3-4 Jahre

Wir haben unser Bestes getan, um die besten Konditionen zu Ihnen zu bringen. Wir sind Ihnen dankbar für Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Entscheidung. Bitte beachten Sie, dass die Konditionen nur für die angegebenen Modelle und Konfigurationen gelten. Die Konditionen können sich ohne Vorwarnung ändern. Bitte kontaktieren Sie uns für weitere Informationen. © Autohaus Reichmann 2017



Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch & d. oft. spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch und d. CO₂ Emissionen neuer Personalkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH unter www.dat.de unentgeltlich erhalten ist.



Zahnarztpraxis
Cliff Daniel Fiedler

Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren Patienten für das in den letzten 5 Jahren entgegengebrachte Vertrauen. Auch in Zukunft sind wir gern für Sie da.



Ihr Praxisteam

Sprechzeiten:

Mo, Di, Do 7-11 Uhr 13-17 Uhr
Mi, Fr 7-11 Uhr
und nach Vereinbarung

(behindertengerechter und ebenerdiger Zugang)

Chemnitzler Straße 159 a | 09224 Chemnitz / OT Gröna
Tel. 0371 / 77 50 06 67 | Fax: 0371 / 85 79 25 36
zahnarztpraxis.fiedler@googlemail.com

Jahresrückblick der Klassen 2 der Baumgartenschule Grüna – Grundschule Igelprojekt und Lesenacht



Im Oktober 2016 beschäftigten sich beide Klassen während einer Projektwoche genauer mit dem Igel. Dabei haben wir nicht nur viel Wissenswertes über ihn erfahren, sondern sind ihm auch künstlerisch begegnet. Ein besonderer Moment war die Anfertigung eines Igelhauses unter Anleitung von Frau Hilkmann. Bei dieser Arbeit konnten die Kinder ihr handwerkliches Geschick unter Beweis stellen. Die Einzelteile hatte Frau Hilkmann vorbereitet, so dass sie durch die Kinder verschraubt und natürlich bemalt wurden. Nach dem das Häuschen auch sein Dach erhalten hatte, konnte es von uns im

Schulgelände aufgestellt werden. Gespannt warteten wir, ob ein Igel unser Haus als Winterquartier aufgesucht hatte. Leider hat es in diesem Winter nicht geklappt. Wir hoffen aber auf den nächsten. Ein herzliches Dankeschön gilt Frau Hilkmann für ihre enorme Vorarbeit und ihre Unterstützung während des Projektes. Außerdem danken wir Herrn Sven Fleischer von der ELSNER Dach GmbH für die Bereitstellung des Materials und die bisher erfolgten Materialspenden.

Unser zweiter Höhepunkt war die Lesenacht am 18. November 2016. Dank der großen Unterstützung unserer Eltern wurde sie zu einem

unvergesslichen Erlebnis. Neben dem Basteln von Laternen und gefilzten Lesewürmern, sowie dem Lesen bei Taschenlampenschein konnten wir sogar das Schulgespenst bei einem nächtlichen Rundgang über das Schulgelände erblicken. Dort hat es uns so manchen Streich gespielt. Nochmals einen sehr herzlichen Dank an alle Eltern, die zum einen mit ihren leckeren Speisen für das leibliche Wohl gesorgt haben und zum anderen mit ihren kreativen Bastelideen zu einem Gelingen der Lesenacht beigetragen haben.

Herzlichst die Klassen 2a und 2b ☐

ANZEIGEN

● WIR BEI SIMMEL ●

● WIR BEI SIMMEL ●

Mode
Winterschlussverkauf
20% bis 50% reduziert!

- Pullover
- Schals
- Jacken etc.

Ihre Sybille Modler

Chemnitz Str. 93 | Tel.: 0371 8 00 06 18
09044 Gröna | Mobil: 0177 4 03 71 94
Mail: mode-gruena@gms.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.00-18.00 Uhr
Sa 9.00-12.30 Uhr

Annahme von Änderungen und Rückgaben

A & C Reise

Dein Moment
MACH' DEINEN SOMMERURLAUB
2017 UNVERGESSLICH.
MIT SCHAUINSLAND-REISEN.

Jetzt zu uns kommen, beraten lassen,
Urlaub buchen, Frühbucherermäßigung sichern
& die volle Vorfreude genießen!

Chemnitz Str. 93 | 09234 Gröna
gruena@aoc-reisen.de | www.aoc-reisen.de | Tel.: 0371 85 04 07

OB SOMMER ODER WINTER: WIR HABEN SIE!

STECHER
 Kommunalgeräte
 Mähmaschinen
 Forstwerkzeuge
 Baugeräte / Gartenhölzer
 Reparatur- u. Schärfdienst

An der Rakohlstraße 1
 09224 Chemnitz / OT Gröna
 Tel. (0371) 82 11 99
 Fax (0371) 82 11 88
 E-Mail: info@stecher-gruena.de
 Internet: www.stecher-gruena.de

Leistungstarke Gerdiesel-Motoren für Grundstücke- und Anlagenpflege

ISEKI
 Der Systemanbieter

CANYCOM
 Longradler

SXG 323/326
 Front-Motorkäse

SXG 323/326
 Motor-Grünreife

HK 70 eco
 Handgeführte
 Traktormähre

FACHBERATUNG • VERKAUF • VERMIETUNG • KUNDENDIENST

Erntegedächtnis, Fr. 8-12 und 11-12 Uhr Mo. 8-12 Uhr

KINDERWAGEN
MAXE Ständig über 300 Modelle zur Auswahl, alle sofort zum Mitnehmen!

Kinderwagen in großer Auswahl und Qualität www.kinderwagenmaxe.de

Lagerverkauf jeden Donnerstag, Freitag, Samstag, 10 bis 18 Uhr
 Penzler Straße 5-3 Tel. 03722-92036
 09224 Gröna (bei Penzlerstraße) 03722-92037
 09843 Gröna E-Mail: maxe.kinderwagen.de

- Kombikinderwagen
- Sportwagen
- Korbwagen
- Buggies
- Zwillingswagen
- Babyschalen
- Geschwisterwagen
- Autositze
- Wannenzüge
- Zubehör



Pferdeschlittenfahrt
 – Erzgebirgs-Romantikausflug –
Mittwoch. 22.02.2017
 Inklusive Busfahrt, Mittagessen, Pferdeschlittenfahrt und
 Kaffeebrunnen, Abschiedsschnaps
Preis p.P. 45,- €



DIETRICH TOURISTIK
 09224 Mittelbach/Chemnitz, Gewerbeallee 2-4
 Telefon 0371-815.810 oder 0177-2200335

ORTHOPÄDIE • SCHUHTECHNIK
Michael May

Unser Service für Sie...

- orthodädische Schuhe nach Maß
- orthodädische Einlagen, Sporeinlagen
- orthopädische Zurechtungen an Konfektionsschuhen
- spezielle Versorgung von diabetischen Füßen
- Schuhreparatur
- Bandagen
- Kompressionsstrümpfe
- Spezialstrümpfe für Diabetiker
- Schuhe für lose Einlagen
- modische Bequemenschuhe / Hausschuhe

Nach telefonischer Vereinbarung (03722 - 92036) führen wir gern eine elektronische Fussdruckmessung / Fuss-Scan sowie Hausbesuche durch.

09212 Limbach-Obertröna
 Chemnitz Str. 67 (Tel. 03722 - 92036)
 Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr, Samstag 9 - 12 Uhr

Jägerstr./Rachstr. (Tel. 03722 - 90034)
 Mo. - Fr. 8.30 - 18 Uhr, Samstag 9 - 12 Uhr

09322 Penig
 Markt 14 - Hintergebäude
 Dienstag 15 - 18 Uhr

Weihnachtsfeier im



Am 8. Dezember 2016 war es wieder soweit: Pünktlich um 14.00 Uhr begann im Mehrzweckraum unsere Kinderweihnachtsfeier mit dem Lied „Winterszeit in Grüna“, vorgetragen von der „Rasselbande“.

Alle Kinder und Erzieher freuten sich danach auf das Stück „Kleiner Fisch ganz groß“, gespielt von der Theatergruppe des Hortes und einstudiert unter der Leitung von Frau Ulrich. Das Stück erzählt von Freundschaft und davon, dass man fast alles schaffen kann, wenn man nur fest an sich glaubt, auch wenn man nicht perfekt und fehlerfrei ist. Wie man gemeinsam große Dinge vollbringen kann, wenn man Freunde hat, die fest zu einem halten... Es war beeindruckend zu sehen, mit welcher Begeisterung und Freude die Kinder bei der Sache waren. Somit war großer Applaus allen Beteiligten am Ende sicher.

Im Anschluss brachte der Weihnachtsmann kleine Geschenke und demzufolge war die Aufregung natürlich groß. Derweil wurde in den Hort-

zimmern schon alles vorbereitet und so konnten es sich alle bei Plätzchen und Kinderpunsch gemütlich machen. Im Kreativraum konnte gebastelt werden und im Medienzimmer lief der Weihnachtsfilm „Der Polarexpress“.

Mit großem Eifer präsentierten die Kinder der 4. Klasse selbst hergestellte Marmeladen, gebrannte Mandeln und gebastelte Weihnachtskugeln. Der Erlös aus dem Verkauf kommt unserem Förderverein zugute. Einen lieben Dank an dieser Stelle an unsere „Kundschaft“.

Es war ein gelungener Nachmittag und wir als Hortteam möchten uns bei allen fleißigen Eltern, Großeltern und Kindern bedanken, ohne deren Unterstützung so eine tolle Feier nicht möglich gewesen wäre.

Zum Abschluss noch eine Bitte vom Förderverein:

Um eine weitere Möglichkeit zu schaffen, uns zu unterstützen, haben wir den Verein im Online-Portal „Gooding“ angemeldet. Hier besteht die Möglichkeit, bei Online-Einkäufen



schnell, unkompliziert und ohne Mehrkosten oder Registrierung quasi „nebenbei“ Prämien für gemeinnützige Organisationen zu spenden. Wir freuen uns, wenn auch Sie diese Möglichkeit nutzen und bei Ihrer nächsten Bestellung an uns denken. Einfach www.gooding.de aufrufen,

gooding

Dein Beitrag zählt.

gewünschten Shop und bei „Vereinsname“ den „Förderverein Hort Grüna e. V.“ eingeben. Dann bestellen so wie gewohnt. Ein bestimmter Betrag des Einkaufswertes wird dann vom Unternehmen gespendet und kommt somit dem Förderverein zugute.

Also, einfach mal reinschauen und ausprobieren, wir freuen uns über jeden weiteren Unterstützer, damit wir unsere Projekte und Vorhaben auch in diesem noch jungen Jahr weiter verfolgen und ausbauen können.

Mit den besten Wünschen für ein zufriedenes, erfolgreiches und friedliches 2017

Die Kinder, Erzieher und der Förderverein vom Hort Grüna

ANZEIGEN

KILECO

Kinesiologie & LernCoaching

Sylvia Barsch

Kinesiologie
Insoch für Health, R.E.S.E.T.F., BrainGym®,
Emotionale Stressreduktion, Optimale Gehirnorganisation

LernCoaching
Lesen, Rechtschreib- und Rechenchwäche (LRS, Dyskalkulie)

Informationsfeldübertragung
2PunkteMethode, Metamorphische Methode, Neue Homöopathie nach Kiehlhoff,
RaindropTechnique® mit Young Living Ölen, Russische Heilweisen,
Schülerstatus- & Bachelorübertragung

www.kileco.de 0177/7856697



Friseur & Kosmetik

Alcina Pester

Chemnitzer Str. 36 · 09224 Chemnitz/Grüna
Telefon: (0371) 85 19 38
www.friseur-kosmetik-pester-gruena.alcina.de

Neues aus dem AWO Kinderhaus Baumgarten



Das Team des AWO Kinderhauses Baumgarten wünscht allen Lesern ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2017.

Ein ereignisreiches Jahr ging zu Ende und wir freuen uns alle auf ein Jahr voller schöner Erlebnisse mit unseren Kindern. Rückblickend gibt es noch einiges zu berichten. Die Kinder unserer Blumengruppe erfreuten gemeinsam mit ihren Erziehern Heidi Landmann und Madeleine Löbel am 10. November die Bewohner im Altenheim am Wald mit herbstlichen Gesängen sowie Mitmachliedern und ließen den Herbst einziehen. Anschließend gab es noch eine Trinkpause und eine leckere Stärkung. Lieben Dank für die gute Betreuung und liebe Grüße bis zu unserem nächsten Besuch im Frühjahr.

Am 7. Dezember besuchten die Katzenkinder mit ihrer Erzieherin Anja Lindner die Zahnarztpraxis von Dipl.-Stom. Hermann Loos und bekamen dort von den Zahnfeen Lana und Steffi alles kindgerecht erklärt. Die



Kinder erfuhren viel Wissenswertes und konnten ihre Fragen stellen. Den Kindern hatte es sehr viel Spaß gemacht. Vielen Dank dafür.

In der Weihnachtszeit folgte ein Ereignis auf das andere. Angefangen mit unserem traditionellen Pyramidenanschieben am 24. November, zu



dem wir gemeinsam mit allen Besuchern die Adventszeit einläuteten. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Helfern und Unterstützern, die tatkräftig beim Grillen und der Ausgabe der Getränke mit anpackten, bedanken. Ein herzliches Dankeschön an unseren Förderverein, den Elternrat und den Grünaer Posaenchor, der traditionell für die musikalische Untermalung und für die weihnachtliche Stimmung sorgte. Vielen Dank auch an die Freiwillige Feuerwehr Grüna, die uns beim Lampionumzug unterstützte und wieder unsere Weihnachtsbäume bereitstellte.

Am 4. Dezember waren die Kinder der Raupen- und der Käfergruppe mit ihren Erziehern Bärbel Müller und Heidi Lachmann zum Weihnachtssingen auf dem Folklorehof eingeladen, gaben ihre Sangeskünste zum Besten und wurden mit viel Applaus gefeiert.

Zum Nikolaus überraschte der FSV Grüna/Mittelbach e.V., vertreten

durch Herrn Hertel, die Kinder der Schmetterlingsgruppe mit ihrer Erzieherin Steffi Huckewitz-Pitsch. Stellvertretend für alle Kindergartenkinder nahmen sie die Knete zum Basteln und Förmchen zum kreativ tätig werden entgegen. Ein ganz liebes Dankeschön an dieser Stelle.

Am 15. und 16. Dezember war es dann endlich soweit. Der Weihnachtsmann besuchte unsere Baumgartenhausbewohner. Mit viel Aufregung und großen Augen wurde er erwartet und von den Kindern mit vielen Gedichten und Liedern überrascht. Ein ganz großes Dankeschön an den lieben Weihnachtsmann Herrn Engst. Es freuen sich alle, wenn er nächstes Jahr wieder in unserem Kindergarten vorbeischaud.

Bedanken möchten wir uns weiterhin bei der Firma Sarei, die allen Baumgartenhausbewohnern wieder einen Adventskalender spendierte, und bei Frau Modes, unserer Fotografin, die unsere Schulanfänger wieder gekonnt in Szene setzte. Weiterhin möchten wir Danke sagen für die tollen Sachspenden von Familie Hoffmann, für die Geldspende von Familie Graupner und an Familie Gläser/Liebetau und OBI für die vielen Pinsel zum Gestalten.

Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit unserem Förderverein sowie Elternrat und blicken gemeinsam in ein erfolgreiches und erlebnisreiches neues Jahr 2017 mit vielen schönen Momenten und Erlebnissen.

Es grüßen alle großen und kleinen Baumgartenhausbewohner.

Manuela Kirmes und das Team des AWO Kinderhauses Baumgarten ☐

Liebe Leserinnen und Leser,

Direktvermarktung in Sachsen e.V.

wir wünschen Ihnen für 2017 maximale Erfolge, Glück in allen Lebenslagen, Gesundheit als treuen Wegbegleiter und Vertrauen in regionale Produkte aus Sachsen.

Wir sind für SIE da in unseren Hofläden, auf Märkten, Messen und Festen, in den Erzeugerbetrieben, mit unseren Produkten in vielen Regalen im Markt ihres Vertrauens... sowie persönlich beratend in unserer Geschäftsstelle in Grüna. Werden auch Sie als Endverbraucher mit ihrer Mit-

gliedschaft ein Teil unseres Vereines.

Auch 2017 Vermietung von Pavillons, Hüpfburg, Stehtischen... Vermittlung von Partyservice etc. und aufgepasst ... bald ist sie da, unsere „NEUE“ Anbieterbroschüre 2017 mit allen Märkten, Festen rund um das Regionale und im neuen Look. ☐

Weltmeisterschmiede Fitness- und Gesundheitsstudio Grüna



Von links: Franziska Jahn, Dr. Heiner Schildbach, Siegfried Wege, André Kühn

Das **Jahr 2016** war ein Riesenerfolg für unsere Starter vom Fitness- und Gesundheitsstudio Grüna. Nach vier Deutschen Meistertiteln in Eilenburg gab es zur WUAP-Weltmeisterschaft in Herzberg/Elster **vier Weltmeistertitel!**

Mit 500 aktiven Kraftsportlerinnen und Kraftsportlern war ein Teilnehmerrekord des Verbandes WUAP erreicht. Diese kamen aus 22 Ländern und kämpften vom 5. bis 9. Oktober um Gold, Silber und Bronze in den verschiedensten Alters- und Gewichtsklassen. Dazu gehörten zum

ersten Mal Kraftsportler aus Thailand, Aserbaidschan und der Türkei. Allein aus den USA reisten zwölf Aktive in die Stadt an der Schwarzen Elster an.

Franziska Jahn startete in der Altersklasse open im Kraftdreikampf. Insgesamt brachte sie **370 kg** (80 kg im Bankdrücken, 140 kg im Kreuzheben, 150 kg bei den Kniebeugen) zur Hochstrecke!

Dr. Heiner Schildbach in der Altersklasse 70-75 Jahre und der Gewichtsklasse bis 110 kg stellte mit 115 kg im Bankdrücken einen neuen Weltrekord auf!

André Kühn in der AK 65-69 Jahre wurde Weltmeister im Bankdrücken mit 110 kg. Sein Gegner hatte keine Chance.

Siegfried Wege AK 70-75 Jahre und der Gewichtsklasse bis 90 kg brachte 115 kg im Bankdrücken zur Hochstrecke und konnte mit 5 kg mehr gedrückter Masse gegen einen ungarischen Sportler gewinnen und sich den Weltmeistertitel sichern.

Die Weltmeisterschaft 2016 war für uns ein absoluter Höhepunkt in unserer sportlichen Laufbahn und für

unser Sportstudio! Das jahrelange harte Training zahlte sich aus!

Der besondere Dank der amtierenden Weltmeister geht an die betreuende Ärztin Frau DM Sieglinde Ritter! Auch danken die Athleten ihren Sponsoren von LRP-Autorecycling Chemnitz GmbH sowie EASTSIDE SportMüller.

Nun steht die Verteidigung der Weltmeistertitel in diesem Jahr in Prag an. Aber nicht nur sportliche Höchstleistungen sind unsere Ziele für das Jahr 2017.

Abnehmen – besser aussehen – gesünder leben und etwas tun für unseren Körper. Wer sich das vorgenommen hat, der ist bei uns richtig! Wir haben in unserem Studio viele, die in ihrem ganzen Leben nie etwas mit Sport zu tun hatten. Trotzdem können sie Erfolge erzielen. Mit jedem Training geht es ein Stück voran und auch körperliche Beschwerden werden dadurch gelindert. Wer mehr über uns erfahren möchte, kann sich gern unter 0371-27249198 melden.

„Sport frei“
Euer Jens Uhlig!

Aus der Geschichte der Gemeinde Grüna: Kinder- und Schulhort Grüna 1959 bis 1994

Über die Anfänge des Kinder und Schulhortes Grüna 1956 in der früheren Trikotagenfabrik Hartig Karl-Marx-Str. 84 (jetzt Chemnitzer Straße) hatte unser Ortschronist Christoph Ehrhardt im Ortschaftsanzeiger 04/2016 berichtet. Hier die Fortsetzung.

Unhaltbare Zustände – ungenügende hygienische Bedingungen, keine ausreichende Schulspeisung, zu kleine Werkräume usw. – die Ansprüche und Anforderungen im Schul- und Bildungswesen konnten so nicht erfüllt werden. Gemeinderat, Gemeindevertretung, Pädagogischer Rat der Polytechnischen Oberschule Grüna, Elternvertreter, aber auch Betriebsdirektoren kritisierten scharf die Bedingungen und forderten Veränderungen. Schließlich konnten Frauen mit schulpflichtigen Kindern kein Arbeitsverhältnis eingehen.

Aber erst 1959 bot sich eine günstige Gelegenheit, als die Produktionsräume der Trikotagenfabrik Emil Clauß frei wurden. Das Objekt eignete sich in der seiner Lage, seiner Größe und dem baulichen Zustand sehr gut zur Nutzung als Hort, für den Werkunterricht und zur Schulspeisung. Allerdings waren bauliche Veränderungen nötig, zunächst gab es kaum Fluchtwege, die hygienischen Anlagen genügten den Anforderungen an ein Schulgebäude mit hoher Personenzahl nicht. Doch die Vorteile überwogen, so dass die Gemeindevertretung Grüna am 24. Februar 1959 beschloss, die Räume für die Schule anzumieten.

Zunächst musste eine umfangreiche Konzeption bzw. Vorlage durch die Schule und den Gemeinderat erarbeitet werden, in der die Notwendigkeit, die Vorstellungen zum

Ausbau und die entstehenden Kosten aufgezeigt wurden. Auch der Kreisschulrat reichte eine Vorlage zur Genehmigung an den Rat des Kreises Karl-Marx-Stadt ein. Nach Zustimmung durch die Plankommission des Rates des Kreises kam am 1. April 1959 der Mietvertrag über das Gebäude zwischen dem Betriebsbesitzer, Herrn Emil Clauß, und dem Rat der Gemeinde Grüna zustande.

In mehreren Bauabschnitten sollten im Erdgeschoss eine Küche, Vorratsräume und ein Speiseraum mit etwa 85 Plätzen geschaffen werden, im 1. Stock sollten zwei bis drei Werkräume mit je 20 Plätzen und im 2. Stock vier Horträume mit einer Gesamtkapazität von 100 Plätzen entstehen. Der Rat der Gemeinde war jedoch nicht in der Lage, den Ausbau der Räume aus eigenen Mitteln zu finanzieren und beantragte

beim Rat des Kreises eine finanzielle Unterstützung von 20.955,50 DM zur sofortigen Verwendung. Aber auch dieser hatte kein Geld.

Also musste der Ausbau zunächst weitgehend im Nationalen Aufbauwerk (NAW) erfolgen. Die Arbeits-einsätze und Aufbaustunden wurden größtenteils von Lehrern, Horterziehern, Eltern der Schüler und örtlichen Handwerkern geleistet. Nach einer Zeitungsnotiz schufen sie einen Gesamtwert von 7838,42 DM. Gemeindevertreter und Bürger forderte man auf, ebenfalls freiwillige Leistungen zu erbringen. Es wurde auch Geld gespendet. Schließlich konnte die Gemeinde den Ausbau mit einer Summe von 9840 DM unterstützen.

Umfangreiche Bau- und Trockenlegungsarbeiten an einem Seitengebäude mussten durchgeführt werden. Trotz Mangel an Arbeitskräften (besonders Maurern), fehlendem Baumaterial und durch die Mithilfe von Herrn Emil Clauß (er übernahm

weitere Arbeiten und stellte Baumaterial) konnte der 1. Bauabschnitt bis 7. Oktober 1959, dem 10. Jahrestag der Gründung der DDR, fertiggestellt werden. Aber das Gesamtziel der Übergabe an diesem Tag wurde nicht erreicht. Neue Einrichtungsgegenstände fehlten, so dass ältere aus dem Objekt Karl-Marx-Str. 84 übernommen werden mussten.

So wurde erst am 28. Februar 1960 die volle Tätigkeit im neuen Schulhort aufgenommen. Das im Plan 1960 für Gröna vorgesehene Ziel der Verdoppelung der Hortkapazität wurde erreicht und sogar überboten. Im ersten Jahr besuchten 95 Schulkinder den neuen Hort. Auch eine große, gut funktionierende Schulküche war geschaffen worden. Etwa 200 Schüler nahmen an der Schulspeisung teil. Für den Unterricht und die Betreuung der Schüler in Schule und Hort sowie für die Küche hatte man 1959 neue Arbeitskräfte eingestellt.

1994 zogen Hort und Küche in das

Schulgebäude August-Bebel-Straße 7 um. Das bisherige Objekt wurde durch die „Sörnziger Weiterbildungsakademie“ übernommen, die Gaststätte „Grönaer Hof“ eingerichtet und das Haus bis 1996 zum Hotel „Grönaer Hof“ ausgebaut.

Christoph Ehrhardt
Ortschronist.



Quellen: Stadtarchiv Chemnitz, Bestand Gröna
Ablieferungsverzeichnisse Nr. 323, 26 und 55 □

ANZEIGEN



Selt 1892
Meisterbetrieb
Klempnererei
mau
André Mai

Chemnitzer Str. 128 · 09224 Chemnitz-Gröna

• SANITÄR-HEIZUNG-KLIMATECHNIK
• BAUKLEMPNEREI
• SOLAR-SCHWIMMBAD-WÄRMEPUMPEN
• SERVICE UND WARTUNG

Telefon: 0371 / 85-42 86
Telefax: 0371 / 8 44 97 97
Funk: 0172 / 8 71 98 04
e-mail: Klempnererei-mai@t-online.de

DRUCK
& WERBUNG

03723-49 91 49
0174-3 36 71 81

IHRE ANSPRECHPARTNERIN
FÜR GRÖNA UND MITTELBACH
FRAU DANIELA VOIGT

MUGLER
DRUCK + VERLAG

VERLAG@MUGLER-MASTERPACK.DE



Den Rest können Sie
VERBRATEN!



Wir sind für Sie da:
Mo. bis Fr.: 9 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Limbach-Oberfrohna
Ortsteil Pleiße
Im Gewerbepark
(vor der Autobahn-
abfahrt Wüstenbrand)

Küchen beim Großhandel
sind günstiger!

Tel.: 03722 / 604 243, Fax: 03722 / 604 222, info@ets-pleissa.de, www.ets-pleissa.de
Industriepark Pleiße-West, Zeppelinstraße 8 im Hause ETS, 09212 Limbach-Oberfrohna, OT Pleiße

Erstspender zu DRK-Blutspendeterminen erhalten Informationsheft „Meine Blutspende“



Ab Februar 2017 heißt der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost seine Erstspenderinnen und Erstspender mit dem Informationsheft „Meine Blutspende“ beim DRK herzlich willkommen und bedankt sich damit gleichzeitig für das Engagement als Lebensretter. Das informative Booklet stellt einen wichtigen Begleiter bei den ersten Blutspenden dar und soll den Neuspenderinnen einen optimalen Einstieg in dieses lebenswichtige Thema geben.

Darüber hinaus hält der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost mit dem Infoheft für die ersten zwei Blutspenden innerhalb von zwölf Monaten als Dankeschön eine kleine Überraschung bereit. Wer eine dritte Blutspende in diesem Zeitraum leistet, erhält zudem, so wie jeder

Spender regulär, einen Gesundheitscheck, bei dem zusätzliche Blutwerte untersucht werden.

Erstspender erhalten wie bisher drei bis vier Wochen nach der Spende ihren Blutspendeausweis, der auch die Information über die eigene Blutgruppe enthält.

Blut spenden kann man ab dem 18. bis zum vollendeten 72. Lebensjahr, als Erstspender sollte man nicht älter als 65 Jahre sein. Wer Blut spenden möchte, muss mindestens 50 Kilogramm wiegen und bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Dienstag, den 7. März 2017 von 14:30 bis 18:30 Uhr im Kulturhaus Grüna, Chemnitzer Str. 46 □

ANZEIGEN

Schuhhaus Huppert

Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe!

Bei uns finden Sie ein großes Angebot an bequemen, schicken und funktionellen Markenschuhen für die ganze Familie, sowie ein ausgesuchtes Sortiment an Kleinleiderwaren und Taschen.

Wettere Dienstleistungen für Sie:

- Beratung, Abschluß und Betreuung von Versicherungen der Allianz AG
- Verkauf von Fahrscheinen der CVNG
- Komplettannahmestelle: Schuhreparaturen, chemische Reinigung, Wäscherei, Hülksanfertigung, Änderungsschneiderei, Schleifarbeiten, Gravuren, Schlüssel, Stempel

Inh. Karin Huppert
 Chemnitzer Straße 61
 09224 Chemnitz OT Grüna
 Telefon: 0371 / 85 20 14
 schuhhaus.huppert@arcor.de
 www.schuhhaus-huppert.de

Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag
 09.00 - 18.00 Uhr

Gasthaus Landgraben

Spiegelgaststätte - Biergarten - Vereinsraum

Immer eine Gute Adresse für:
 Geburtstage, Hochzeiten, Schulfest, Jugendweihnachten, Konfirmation, Weibschneiderei, lockeres Essen, Bistros außer Haus

RESERVIEREN
 Sie möge gehen für Ihre Feierlichkeiten unsere Gastmahl oder unser Vereinszimmer!

Reservierung unter
 Tel.: 0371 / 85 09 98

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Tel.: 0371 / 850998

Mittwoch - Freitag ab 17.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag ab 11.00 Uhr; Ruhetag: Montag + Dienstag
 Sie finden uns am Landgraben zwischen Wittenberg und Mittelbach!

AUTO SERVICE SEYBOTH

- Reparatur aller Fzg.-Typen
- Inspektionen
- Unfallinstandsetzung
- Autoglasservice
- Rellenservice / Einlagerung
- Klimaservice • HU/AU täglich
- Werkstatteinrichtung
- Hol- / Bringedienst

09224 Grüna · Dorfstraße 155 · Tel.: 0371/80 80 96 34 · Funk: 0173/8 99 14 35 · E-mail: autoservice-seyboth@web.de

Meisterbetrieb - Freie Kfz-Werkstatt
 www.autoservice-seyboth.de

MEHRWEGSYSTEM

Tonerkartuschen – Tintenpatronen – Farbbänder

- Erzeugnisse aus eigener Produktion
- Kostensparnis bis zu 50 % gegenüber Originalprodukten
- Vergütung Ihrer verbrauchten Toner und Tinten
- 2 Jahre Garantie

... der Umwelt zuliebe



Peter Wolff, Friedrich-Engels-Str. 66, 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Tel.: 03723 / 4 40 00, Fax: 03723 / 4 40 01, Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr
 E-mail: info@mehrweg-system.de, Internet: www.mehrweg-system.de

LANDSCHAFTSBAU

RICO HOFMANN



Frühjahrsputz | Pflegearbeiten

Mall: info@landschaftsbau-chemnitz.com
 Tel.: 0173 5 85 01 58

Teppichbodenreinigung Polstermöbelreinigung Matratzentiefenreinigung

- Ohne Wasser
- Keine Trocknungszeiten!
- Fasertiefe Sauberkeit!



Reinigungsservice Matthias Weigelt
 Körnerweg 27, 09050 Lichtenstein, Tel. 037204 / 5 76 20, Fax 5 29 70

Bad und Heizung

von **SAREI**
Haus- und Dachtechnik GmbH

Für die ganze Familie 'was dabei!

... sag ich doch!



**Heizung • Sanitär • Solar • Elektro
 Montage • Wartung • Service**

Mittelbacher Str. 12
 09224 Grüns
 Tel.: 0371-84243-0
 Fax: 0371-84243-19
 www.sarei.de

Natur- und Wanderverein Grüna e.V.

- Januar 2017 -

Sonntag, 29.01. „Gute Aussichten“ Wanderung zwischen Grüna-Wüstenbrand-Meinsdorf
Ca. 12 km, eventuell mit Einkehr, 10 Uhr Folklorehof, Leitung B. Freiberg (0371/855542)
Anmeldung bis 13.01.

- Februar 2017 -

Sonntag, 12.02. Skilaufen am Erzgebirgskamm
8.30 Uhr Kulturhaus Grüna (mit PKW), Leitung T. Landgraf – Anmeldung bis 10.02.
Samstag, 18.02. Teilnahme am 35. "Auer Schneekristall", Wanderung
Anfahrt mit PKW, Leitung T. Landgraf – Anmeldung bis 16.02.
Sonntag, 19.02. Wanderung zum Schlittenhunderennen in Hammerbrücke
Anmeldung mit Info bis 12.02., Leitung M. Eckert (0162 9066174)
Samstag, 25.02. Schlosstheater Augustusburg „Die Wahrheit und nichts als die Wahrheit“ Beginn: 19 Uhr
18 Uhr KIG mit PKW, Leitung B. Freiberg (0371/855542)
Anmeldung ab sofort, da schnell ausverkauft!

- März 2017 -

Samstag, 4.03. Kegelnabend, 18.30 Uhr Turnhalle Grüna, Ltg. V. Grund
Sonntag, 12.03. Traditionelle Frauentagswanderung zur „Pelzmühle“ Reichenbrand mit Einkehr
(12.45 Uhr), ca. 7 km über Mittelbach – Treffen 10.30 Uhr Folklorehof
Ltg. B. Freiberg, Anmeldung bis 5.03.
Sonntag, 19.03. Wir beobachten Vögel im Frühling
Vogelstimmenexkursion im Wasserwerkspark Alchemnitz
8.00 Uhr, Endhaltestelle der Straßenbahnlinie 6, Ltg. E. Schleif

Ansprechpartner Vorstand:

Tilo Landgraf, Vorsitzender,
Tel 92 09 35 79
Elke Lorenz, Stellvertreterin,
Tel. 85 83 88
Hannelore Sohrmann, Finanzen,
Tel. 810 10 23

Fachgruppen:

Wandern/Touristik:
Brigitte Freiberg (Tel. 85 55 42)
Marc Krause (Tel. 272 95 20)
Kultur:
Hermine Schott (Tel. 800 08 98)
Helga Hanke (Tel. 23 03 25)
Veronika Grund (Tel. 810 14 12)

Vereinsabende:

Von Januar bis März treffen wir uns 18 Uhr im Folklorehof in der Hutzenstube an folgenden Tagen: 10. und 24. Januar, 07. und 21. Februar, 07. und 21. März. Gäste sind immer herzlich willkommen.

Vermietung Dachsbaude: Antje Bauch (Tel. 03723/41 45 93 mit Anrufbeantworter)



Infos unter www.wanderverein-gruena.de.
Änderungen vorbehalten

Nachruf



Am 09. November 2016 verstarb unser langjähriger Vereinsvorsitzender

Hans Schönherr

im Alter von 82 Jahren.



Hans Schönherr ist es maßgeblich zu verdanken, dass sich nach dem Ende der DDR für die Grünaer Wanderfreunde und die Pächter der Gärten an der Pleißaer Straße sowie ihrem Vereinsheim "Dachsbaude" eine neue Perspektive entwickelte. Seine intensiven Bemühungen führten dazu, dass die Wanderer in den internationalen Touristenverein „Die Naturfreunde“ e.V. aufgenommen wurden. Auf seine Initiative hin knüpften sich enge Bande mit dem österreichischen Naturfreundeverein in Molln, die auch heute von seinen Nachfolgern genutzt und gepflegt werden.

Das Gelände der „Dachsbaude“ bot sich schon immer für die Nutzung durch Kindergruppen an. Früher waren es die „Jungen Touristen“ unter der langjährigen Leitung vom auch im Jahr 2016 im hohen Alter von 96 Jahren verstorbenen Rolf Frenzel, später dann die jungen "Naturfreunde" in den Sommercamps und heute die „Waldwichtelgruppe“ unseres Kindergartens. Nicht zu vergessen auch die Zeit, als das Vereinsheim und das Gelände am Wald in den schwierigen Zeiten nach der Wende manch einer Arbeitslosen und einem ABM-Teilnehmer eine sinnstiftende Aufgabe ermöglichte und die Naturverbundenen zusammenhielt. Davon profitiert der Verein auch noch heute.

Dieses begonnene Werk ist uns eine große Verpflichtung!

Der Vorstand

LÖWEN-APOTHEKE

APOTHEKER MICHAEL KUMMER e. K.



UNSERE ANGEBOTSPREISE IM FEBRUAR

Garantiert gut für Sie.

11,65

statt 17,65 EUR



Voltaren Schmerzgel forte 100g

49,98

statt 62,95 EUR



Crataegutt novo 453 mg, 200 Tabl.

4,98

statt 8,75 EUR



Hexal Lydin HEXAL 484 mg, 20 Tabl.

6,98

statt 9,95 EUR



GeloMyrtol forte, 20 Tabl.

7,48

statt 9,90 EUR



Brennspiret Saft 100 ml

Wir prüfen Ihre Blutdruckmeßgeräte am 16.02.2017

Unkostenbeitrag nur 1,- Euro / Bitte geben Sie Ihre Geräte vorher bei uns ab.

Chemnitz Str. 12 - 09224 Gröna/Grüna Tel. 0371 84 24 30 Fax 0371 84 24 19 KundenService-Nummer 0800 080004



Digitaldruck



Herstellung von

- Werbe-Zollstöcken
- Aufklebern
- Werbeschildern
- Folienschriften

individueller Druck - Kleinauflagen ab 15 Stück möglich

Mittelbacher Str. 12
09224 Gröna
Tel.: 0371-84243-0
Fax: 0371-84243-19
Mail: druck@sarei.de

www.sarei.de



Volkssolidarität e. V. – Ortsgruppen Grüna und Mittelbach

Fahrten und Veranstaltungen 2017

- Die. 7. März** **Frauentagsfeier** im „Erbgericht“ in Satzung
Programm mit Tommy Steiner (u.a. „Die Fischer von San Juan“, „Das Märchen von Rhodos“) Mit Kaffeetrinken und Abendbrot incl. Busfahrt 39 Euro - Abfahrt 12.15 Uhr Oberer Gasthof
- Mo. 3. April** **Frühlingsfest** im „Erbgericht“ mit „De Hutzenbossen“, einem Showtanzpaar und dem singenden Wirt, mit Kaffeetrinken, Abendbrot und bis 19.30 Uhr Tanz mit „De Hutzenbossen“. 37 Euro (mit Busfahrt) – Abfahrt 12.15 Uhr Oberer Gasthof
- Mi. 17. Mai** **Tagesfahrt ins Osterzgebirge**
Ziel der Busfahrt ist das Hotel „Zum Einsiedler“ in Deutscheinsiedel direkt an der Grenze – mit Mittagessen, böhmischer Blasmusik (Tanz) und Kaffeetrinken.
42,50 Euro – Abfahrt 9.30 Uhr Oberer Gasthof

Wanderung:

- Sa. 4. Februar** **Hartmannsdorfer Forst** am Nordwestrand des Erzgebirges. Möglichkeiten: Wanderung 6-8 km (40 €) / individueller Spaziergang (40 €) / Kremser- oder Schlittenfahrt (49 €) / Nutzung der Schwimmhalle (44 €) in der Pension Flechsig, mit Panoramafahrt, Startgeld incl. Imbiss, Reisebetreuer, Wanderleitung bzw. Kutscher oder Eintritt Schwimmhalle, Mittagessen und Kaffee – Abfahrt 8.10 Uhr Grüna

Mehrtagesfahrten

- 11. bis 16. Juni** **Erlebnisreise in die wunderschöne Uckermark**
5 Übernachtungen mit HP im AHORN Seehotel Templin (Lübbesee) / täglich freie Schwimmbadbenutzung mit morgendlicher Wassergymnastik – Rundfahrt durch die Uckermark / große 5-Seen-Schiffahrt / Fahrt auf die Insel Usedom mit Besuch der Kaiserbäder / Stadtspaziergang in der historischen Altstadt von Templin und Erlebnisfahrt durch das Boitzenburger Land mit Empfang durch die Apfelgräfin / Rückfahrt mit Halt am Spargelhof Klaistow
Frühbucherpreis bis 28.02.2017: 469 Euro (EZZ 70 Euro)

EIN HERZLICHER DANK

an alle, die auch 2016 wieder mit Geld- und Sachspenden beitragen haben, dass die Mitglieder der Volkssolidarität gemütliche Stunden in der Adventszeit gemeinsam erleben bzw. diejenigen, die auf Grund von Alter und Gesundheit nicht teilnehmen konnten, zu Hause besucht wurden.

Spenden Grüna:

Allianz Zimmermann, Autoservice Seyboth, Bäckerei Kargus, Baumgarten Apotheke, Blütengeflüster Neubert, Carl Winkler Textil, Chemnitzer Zahnradfabrik, Friseur Pester, Gartengeräte Stecher, Gärtnerhof Elsner, Haar- gefühle Hähle, Klempnerei Mai, Konditorei Bösewetter, Löwen Apotheke, Ortschaftsrat Grüna, Physiotherapie Pfeifer, Schuhhaus Huppert. Schuhhaus Neubert, Simmel Markt, Fa. Slesaczeck, Sparkasse Chemnitz, Tretex Textil Burkhardtsdorf, Zahnarztpraxis Cliff Fiedler

Spenden Mittelbach

Autohaus Fugel, Bäckerei Kargus, Bäckerei Seifert, Bunzel Transporte, Dr. Holger und Katrin Elbe, Fahrschule Kein, Ortschaftsrat Mittelbach, Fensterbau Schönherr, Fensterbau Storch, Gebrüder Meyer GmbH, Hans Lauckner priv., Sparkasse Chemnitz, Tretex Textil Burkhardtsdorf

Mit dem monatlichen Beitragsaufkommen (3 Euro Mindestbeitrag pro Mitglied bei leider zurückgehenden Mitgliederzahlen) könnte manches nicht geboten werden. Dabei wird die Hälfte der Beiträge an den Kreisverband überwiesen, denn die Aufgaben gehen über die Seniorenbetreuung hinaus. Als Teil des Wohlfahrtsverbandes Deutschland ist die Volkssolidarität präsent mit Kindertagesstätten, Heimbetreuung, betreutem Wohnen, Begegnungstätten und Selbsthilfegruppen unterschiedlicher Thematik, Essen auf Rädern... Die Spendengelder stehen vollständig den Ortsgruppen zur Verfügung.

Zu den Weihnachtsfeiern in Mittelbach und Oberlungwitz (für die Grünaer) galt der Dank allen Helferinnen und Helfern für ihre ganzjährige unermüdete Arbeit, mit der sie die Verbindung zu den Mitgliedern halten. Und das Angebot 2016 war mit Veranstaltungen und Reisen wieder umfangreich, daran erinnerte Günter Hendel als Vorsitzender beider Ortsgruppen zu den Weihnachtsfeiern.

Die Busfahrt zum „Erbgericht“ in Satzungen ist immer die gleiche, aber jahreszeitbedingt auch unterschiedlich. Zur Frauentagsveranstaltung am 10. März erfreute uns Andrea Jürgens, zum Frühlingsfest am 21. April war es Captain Freddy (ehemals Frontmann von „Captain Cook“) und zur Adventszeit boten die Drehbacher Krokosmaid ihr Programm, bevor der Bus nach dem Abendessen zur Lichterfahrt durch das Erzgebirge startete. Wir „Stammgäste“ freuen uns 2017 auf Tommy Steiner und „De Hutzenbossen“, siehe auch Programm.

JAK Lagersonderverkäufe | Modegroßhandel

fashion
OUTLET STORE

Chemnitz

Die aktuelle
Öffnungszeiten
finden Sie auch unter:
www.jakoutlet.de

Jeden Donnerstag
und Freitag von
9.00 - 18.00 Uhr
geöffnet!

- Markenmode bis zu 70% reduziert
- Frühjahrs- und Sommerkollektion
- Markenmode aus Italien, Deutschland und Frankreich
- Jeans, Handtaschen, Taschen, Accessoires, Shirts, Polos, Tuniken ...
- Jugendmode Gr. 32 - 42
- Damenmode Gr. 36 - 54
- Herrenmode alle Größen

JAK fashion · OutletStore · Talstraße 6 · 09117 Chemnitz



auto RIEMER G&R

AUTO TOP

FREIE KFZ WERKSTATT
MEISTERBETRIEB
MIT MARKEN-QUALITÄT

- Reparatur / Unfallinstandsetzung bis 7,5t
- Autoglasservice / Klimageservice
- Motor- / System- / Fehlerdiagnostik
- Mietwagen / Werkstattersatzfahrzeug
- Direktabrechnung mit den Versicherungen
- Reparatur innerhalb eines Tages
- auch auf Wunsch Reparatur mit gebrauchten Ersatzteilen
- Fahrzeugfotografie

Chemnitz, Straße 8a
09824 Chemnitz OT Grüns
Tel.: 0371 / 852 074
Fax: 0371 / 852 59 50
Email: auto-riemer@gmx.de